

„donnerstags“

AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK



56. Jahrgang · Donnerstag, 22. August 2024

Nr. 34

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o.E., Tel. 07467/9460-0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Einladung



ZUM

Gartenfest und Einweihung vom „Alpinum“ im Alpenblick

Sonntag 25. August 2024

- 11.00 Uhr Frühschoppen
s`geit Apfelsaft und Most aus eigenem biocertifiziertem Streuobst
- 11.30 Uhr Mittagessen
s`geit Gebackene Forelle (a la Rudi) mit Kartoffelsalat
Steak mit Kartoffelsalat oder Pommes oder Landbrot,
Grill- oder Wasserwurst mit Landbrot
- 14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit reichhaltigem Kuchenbüfett
Spiele und Sandkasten für Kinder
Informationen zu Bau und Pflanzen des Alpinums
- 17.00 Uhr Dämmererschoppen „mitanand schwätza“
bei OGV- Spezialitäten – Most und Säfte aus unserem
biocertifizierten Streuobst und Beerenanbau

Montag 26. August 2024

- 16.30 Uhr Handwerkerveschber (s`geit Hackepeter)
 - 20.00 Uhr Festausklang – mitanand Schwätza
mit Moscht- Spezialitäten
- Auf Wunsch (Gruppen ab 5 Pers.) *Gartenführungen*

Obst- und Gartenbau-Verein Neuhausen ob Eck e.V.

DIE WICHTIGSTEN TELEFONNUMMERN AUF EINEN BLICK

BEREITSCHAFTSDIENSTE

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTES

Montag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Dienstag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.30	14.00 – 18.00
Freitag	geschlossen	

Bürgermeisteramt 07467 9460-0
 Fax: 07467 9460-25
 info@neuhausen-ob-eck.de
 www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent
 Markus Sell 0172 4420199

Ortsvorsteher Schwandorf
 Karl-Otto Horn 07777/920813
 0151/65148931

Ortsvorsteher Worndorf
 Martin Schäpke 0171/4468432

Homburghalle Neuhausen ob Eck 07467 709
 Bürgersaal Schwandorf 07777 327
 Bürgersaal Worndorf 07777 310
 Bauhof 07467 412
 Bücherei 07467 910020

Ev. Pfarramt Neuhausen ob Eck 07467 385
 Kath. Pfarramt Emmingen 07465 703
 Kath. Pfarramt Mühlheim 07463 354
 Christl. Sozialstation Tuttlingen 07461 1808420
 Erscheinungsweise: wöchentlich.
 Bezugspreis: 17,90 Euro jährlich

STÖRUNGSNUMMERN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf, Polizei 110
Rettungsdienst, Feuerwehr: 112
Polizei Tuttlingen 07461 941 0
Polizei Mühlheim 07463 996 10
Giftnotruf 0761 192 40

Badenova (Gasversorgung) 0800 2767767

Netze BW (Stromversorgung)
 Service-Telefon 0800 3629 900
 Service-Störung 0800 3629 477

Störungsstelle - Strom 0800 3629 477

Störungsstelle - Wasser 0162 2892 093
 Wassermeister Schaz

Nachbarschaftshilfe 07777 2659 880
 Einsatzleitung Karin Seifried
 E-Mail: karin.seifried1@gmx.de

Phönix 07461 770 550
 gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch
 Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen
 E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de
 Telefonische Sprechzeiten:
 Mo 10.00 - 12.00 Uhr
 Di 17.00 - 19.00 Uhr
 Do 15.00 - 17.00 Uhr
 persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen 0713 8160 160
 www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Telefonseelsorge 0800 1110 111

Fachstelle für Pflege und Senioren
 Beratungs- und Netzwerkstelle
 Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
 E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht 07461 966 480
 Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen
 E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
 Offene Sprechstunden
 Mi 14.00 - 17.00 Uhr
 Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

Caritas 07461 969717-0
Caritas-Diakonie-Centrum
 Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
 Fax: 07461 969717-29
 Mo, Di, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
 Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
 Fr 09.00 - 13.00 Uhr

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST IM LANDKREIS TUTTLINGEN

Krankentransport 19222
Hausärztlicher Notfalldienst 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst 116 117
HNO Notfalldienst 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kostenfreie Rufnummer an den Wochenenden und
 Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
 Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
 docdirekt 0711 96589 700
 - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen
 Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte
 oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen
- Gesundheitszentrum
 Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
 Mo, Di, Do 19.00 – 21.00 Uhr
 Mi, Fr 18.00 – 21.00 Uhr
 Sa, So, FT 10.00 – 18.00 Uhr

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Sa, So, FT 10.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 24.08.2024
 Honberg-Apotheke Tuttlingen,
 Robert-Koch-Straße 18, 78532 Tuttlingen
 Tel.: 07461/966150

Sonntag, 25.08.2024
 Engel-Apotheke Tuttlingen,
 Obere Hauptstraße 6, 78532 Tuttlingen
 Tel.: 07461/2375

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
 oder kostenfrei aus dem Festnetz:
 0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 24.08.2024
bis Sonntag, 25.08.2024
 Frau Dr. Mattes, Robert-Koch-Straße 19,
 78549 Spaichingen, Tel.: 07424/9607670
 Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21,
 88605 Meßkirch, Tel.: 07575/92040



REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe ist
26.8.2024,
um 14:00 Uhr



Veranstaltungs- übersicht

AUGUST

So, 25.08.2024

Obst- und Gartenbauverein
Gartenfest im Alpenblick

Mo, 26.08.2024

Obst- und Gartenbauverein
Feierabendhock

Fr, 30.08.2024

Heimatfreunde Ilgental
Vollgaserfest bis 01.09.

SEPTEMBER

Do, 05.09.2024

Obst- und Gartenbauverein
Handarbeitstreff, Treffpunkt Alpenblick

Fr, 06.09.2024

FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen
Jugendturnier in Worndorf bis 08.09.

Sa, 07.09.2024

Schwäbischer Albverein
Kinder- und Jugend-Hüttenwanderung
bis 08.09.

Burghexen Schwandorf
Weinfest

Di, 10.09.2024

Homburgschule Neuhausen
Einschulungsfeier der Erstklässler

Sa, 14.09.2024

Turn- und Sportverein Neuhausen
Ehrungsveranstaltung

Do, 19.09.2024

Obst- und Gartenbauverein
Werktreff

Sa, 21.09.2024

Schwäbischer Albverein
Neuhauser Wiesn

DRK Bereitschaft Schwandorf
Ausbildungslehrfahrt

So, 22.09.2024

Kirchengemeinde Worndorf
Patrozinium

Do, 26.09.2024

FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen
Generalversammlung

Sa, 28.09.2024

Die Hobbies
Kinderkleiderbörse

So, 29.09.2024

Musikverein Worndorf
Herbstfest

„Neuhauser Xangsmanna“ feiern den Beginn der Sommerferien

Der etwas andere Chor in Neuhausen ob Eck Der 9. Feierabendhock der „Neuhauser Xangsmanna“ beim Proberaum der musizierenden Vereine war wieder ein voller Erfolg. Markus Seeh und Bastian Lepschy äußerten vor zwölf Jahren den Wunsch, einen Chor aus sangesfreudigen Männern zu gründen. Der verstorbene Volker Reichle setzte den Wunsch um und der Name „Xangsmanna“ war geboren. Einige Feuerwehrkameraden wollten auch wieder alte Lieder singen. Zu Beginn sangen 14 „g’standene Mannsbilder“ mit einer Dirigentin internationale Lieder.

Ein Glücksfall für die Männer war Marion Schläfle, die mit der Akkordeonbegleitung die Auftritte erleichtert und bereichert. Der Verein, der kein Verein im Sinne der Vereinsförderung ist, hat weder einen Vorsitzenden, noch einen Kassierer, sondern nur einen Notenwart. Der Chor, der inzwischen ohne Dirigenten, aber unter der Regie von Alexander Bronner probt, erweiterte sein Repertoire in den letzten zwölf Jahren von Heimatliedern über Wirthausliedern bis zu frivolen Liedern und Gesängen. Neben dem gemeinsamen Singen steht vor allem die Kameradschaft im Vordergrund.

Mit Heimatliedern, aber auch frivolen Gesängen forderte der Männerchor das Publikum zum Schunkeln und Mitsingen auf. Zwischendurch sorgte Drehorgelspieler Walter (Fase) Reichle für die musikalische Begleitung. Ihn freute es besonders, wieder einmal in der alten Heimat spielen zu dürfen. Bei Grillwürsten sowie Weizen und Donau-Radler wurde der Hock zu einem Treffpunkt der Liebhaber des Gesangs.

Mit Schunkel- und Wirtshausliedern sowie frenetisch geforderten Zugaben wurde der Beginn der Sommerferien gefeiert.



Die „Xangsmanna“ feierten mit Marion Schläfle am Akkordeon den Beginn der Sommerferien.



Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf die Gemeinde die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlichen. Dies betrifft das goldene, das diamantene und das eiserne Ehejubiläum sowie das 70. Altersjubiläum, jeden fünften darauffolgenden Geburtstag und ab dem 100. Lebensjahr jeden jährlichen Geburtstag.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die eine Veröffentlichung eines solchen Jubiläums im Amtsblatt der Gemeinde wünschen, geben bitte das untenstehende Formular ausgefüllt und unterschrieben bei der Gemeinde ab. Das Formular erscheint regelmäßig im Amtsblatt.

Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur dann erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Amtsblatt wünschen.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters- bzw. Ehejubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen ob Eck und/oder im Gränzboten und Südkurier

Hiermit erteile ich der Gemeinde Neuhausen ob Eck bis auf Widerruf die Einwilligung, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift

- im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen ob Eck
- im Gränzboten
- im Südkurier

zu veröffentlichen. Das Amtsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter <https://www.neuhausen-ob-eck.de/amtsblatt-donnerstags/> veröffentlicht.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Adresse

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift



Amtliche Mitteilungen

Nachrichten aus dem Standesamt

Nachtrag Juni

wir nahmen Abschied von:

29.06.2024

Manuela Joch



Juli

wir nahmen Abschied von:

03.07.2024

Monika Seifried

Gesetzliche Änderung der Angrenzerbeteiligung im Baugenehmigungsverfahren

Bisher wurden im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens die Eigentümer der an das Baugrundstück angrenzenden Grundstücke angeschrieben und über das Bauvorhaben informiert. Die Angrenzer hatten daraufhin vier Wochen Zeit um Einsicht in die Bauvorlagen zu nehmen, Fragen zu klären, einvernehmliche Lösungen zu finden oder Einwendungen zu erheben. In Fällen, in denen ein Angrenzer die Frist verstreichen ließ und keine Einwendungen erhoben hatte, trat sog. Materielle Präklusion ein. Das bedeutet, dass nicht fristgerecht erhobene Einwendungen im weiteren Verfahren ausgeschlossen waren und die Bauherren diesbezüglich Rechtssicherheit hatten.

Seit dem Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren und der damit einhergehenden Änderung der Landesbauordnung (LBO) hat sich die Angrenzerbeteiligung geändert. Die bisherige automatische Anhörung aller Angrenzer zu Beginn des Baugenehmigungsverfahrens ist entfallen. Angrenzer werden nach dem neu gefassten § 55 LBO nur noch dann angehört, wenn über beantragte Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften entschieden werden muss.

In allen anderen Fällen wird den Angrenzern erst nach Erteilung der Baugenehmigung der verfügende Teil der Baugenehmigung mit Rechtsbehelfsbelehrung zugestellt. Die Angrenzer haben dadurch die Möglichkeit des Widerspruchs gegen die erteilte Baugenehmigung.

Auch die Baurechtsbehörde der Stadt Tuttlingen muss die Gesetzesänderung mit dem fast vollständigen Entfall der Angrenzerbenachrichtigung umsetzen. Hierfür wird um Verständnis gebeten.

Bericht aus der Gemeinderats- sitzung vom 23.07.2024

Bürgermeisterin Marina Jung begrüßte zu Beginn der öffentlichen Sitzung die anwesenden 14 Gemeinderatsmitglieder sowie 6 Zuhörer sehr herzlich.

Die Sitzung fand im Sitzungssaal des Rathauses statt.

TOP 1 Verpflichtung von Gemeinderat Wolfram Nestel

Da keine Hinderungsgründe festgestellt wurden, wurde Gemeinderat Nestel von der Bürgermeisterin mit der nachfolgenden Verpflichtungsformel per Handschlag verpflichtet:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern“

TOP 2 Bericht über den Jahresabschluss 2023 und die aktuellen Entwicklungen im Gewerbepark "take-off", sowie die Beratung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Neuhausen ob Eck/ Tuttlingen am 24.07.2024

Der Jahresabschluss des Zweckverbandes „take-off“ mit Bilanz zum 31.12.2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 wurde aufgestellt. Vorgelegt wurde folgendes:

- Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung
- Anlagenspiegel
- Liquiditätsrechnung, Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
- Lagebericht.

Die Geschäftsführerin des Zweckverbandes „take-off“, Heike Reitze, war in der Gemeinderatsitzung anwesend und berichtete über die Zahlen zum vorläufigen Jahresabschluss 2023, Veränderungen sowie über die aktuellen Entwicklungen im Gewerbepark „take-off“.

Der Gemeinderat nahm den Jahresabschluss 2023 zustimmend zur Kenntnis.

TOP 3 Kanalerneuerungsmaßnahmen in Neuhausen ob Eck Erneuerung der Wasserleitung in der Eckstraße

Im Zuge der Kanalerneuerungsmaßnahmen unter anderem in der Eckstraße wird im Bereich zwischen Südstraße und Tanningerstraße die Wasserleitung erneuert. Die Erneuerung des restlichen Teils der Wasserleitung im Bereich zwischen Tanningerstraße und Schwandorfer Straße war bisher nicht geplant. Diese Leitung ist zwar Ende der 60iger Jahre verlegt worden, doch die

duktilen Gussrohre mussten wegen Lochfraß schon mehrfach repariert werden. Darüber hinaus wird in diesem Bereich auch noch das Breitband verlegt, sodass der Straßenbelag ohnehin aufgemacht werden muss. Aus diesem Grund hat das Ingenieurbüro itr GmbH nach Rücksprache mit der bauausführenden Firma, ARGE Storz/Stumpp, die diese Arbeiten durchführen würde, die Kosten für die Erneuerung der Wasserleitung anhand der Preise aus der öffentlichen Ausschreibung ermittelt. Diese werden sich auf rund 60.000 Euro belaufen.

Einstimmig fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Vergabe der Bauarbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung in der Eckstraße, zwischen der Tanningerstraße und Schwandorfer Straße, an die Arbeitsgemeinschaft Storz-Stumpp zum Angebotspreis in Höhe von 60.000 Euro wurde zugestimmt.

TOP 4 Homburgschule Beschaffung von Schulmobiliar für eine weitere Klasse - Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln

Der Schulleitung der Homburgschule liegen nun alle Anmeldungen für das kommende Schuljahr vor; es werden 61 Kinder eingeschult. Deshalb wird es erstmals drei erste Klassen geben. Es wird ein weiteres Klassenzimmer benötigt, welches noch mit Mobiliar ausgestattet werden muss.

Hierzu hat die Schulleitung höhenverstellbare Tische und Stühle bei der Firma Wiemann ausgesucht. Der Vorteil der höhenverstellbaren Tische und Stühle wäre, dass diese „mitwachsen“ könnten. Die Anschaffung von zwölf Zweiertischen, vier Einertischen und 24 Stühlen würde rund 7.100 Euro kosten. Da bei der Haushaltsplanerstellung noch nicht absehbar war, dass die Bildung einer 3. Einschulungsklasse notwendig wird, wurden hierfür keine Planmittel veranschlagt. Dennoch kann ein Teil der überplanmäßigen Ausgaben im Rahmen des Schulbudgets ausgeglichen werden. Die restlichen überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von rund 5.000 Euro können durch die Ersparnis beim Planansatz für die Spielplatzkonzeption abgedeckt werden.

Einstimmig fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

1. Der Anschaffung von höhenverstellbaren Tischen und Stühlen bei der Firma Wiemann für die Homburgschule zum Gesamtanschaffungspreis von 7.100 Euro wurde zugestimmt.
2. Den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von voraussichtlich 5.000 Euro und der Deckung durch die nicht verbrauchten Mittel bei den Planungskosten für eine Spielplatzkonzeption wurde zugestimmt.

TOP 5

Richtlinie über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen Festlegung der Zuwendungsbeträge für Jugend- und Seniorenfreizeiten sowie für Jugend- und Seniorenfördermaßnahmen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. April 2022 unter anderem beschlossen, den Förderbetrag gemäß des § 7 der Richtlinie über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen für die Jahre 2022 und 2023 von 5 Euro auf 20 Euro pro Tag und Teilnehmer zu erhöhen. Nach § 7 der genannten Richtlinie werden Jugendfreizeiten und Jugendfördermaßnahmen mit mindestens einer Übernachtung gefördert. Dabei stehen Seniorenfreizeiten und Seniorenfördermaßnahmen den Jugendfreizeiten und Jugendfördermaßnahmen gleich. In der Gemeinderatsitzung am 19. Dezember 2023 wurden die erhöhten Beträge, also 20 Euro pro Tag und Teilnehmer, auch für das Kalenderjahr 2024 festgesetzt. Dabei wurde die Verwaltung beauftragt, die Beiträge jedes Jahr noch vor der Sommerpause für das kommende Haushaltsjahr zur Beschlussfassung vorzulegen.

2023 wurden vier Jugendfreizeiten und zwar zwei vom TSV Neuhausen, eine vom FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen und eine vom SAV Neuhausen durchgeführt. Die Gemeinde hat diese mit insgesamt 6.760 Euro gefördert. Gegenüber dem ursprünglichen Förderbetrag sind für die Gemeinde Mehrausgaben in Höhe von 5.100 Euro entstanden.

Da die Jugendfreizeiten bei den Jugendlichen sehr gut ankommen und die Förderung durch die Gemeinde zu einer gewissen finanziellen Entlastung der Familien beiträgt, wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, den höheren Förderbetrag von 20 Euro pro Tag und Teilnehmer auch für 2025 festzulegen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Förderbetrag gemäß § 7 der Richtlinie über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen wird für das Haushaltsjahr 2025 auf 20 Euro pro Tag und Teilnehmer festgesetzt.

TOP 6

Baugebiet "Im Morgen II" in Neuhausen ob Eck

Mögliche Ausweisung von Grundstücken für neue Bauformen (Tiny-Häuser)

Immer wieder erreichen die Verwaltung Anfragen zum Erwerb von kleineren Grundstücken, auf denen Tiny-Häuser gebaut werden sollen. Tiny Houses werden definiert mit einem umbauten Wohnraum von bis zu 110 m³, zwischen 15 und 45 m² Nutzfläche, einer Ausstattung mit einer Küchenzeile, einem Bad- und einem Schlafbereich und sie erfordern einen Anschluss an die öffentliche Ver- und Entsorgung mit Strom, Wasser und Abwasser.

Die Verwaltung könnte sich die Ausweisung eines kleinen Tiny-Haus-Gebietes im Bereich des Baugebiets „Im Morgen II“, zwischen der Südstraße und der noch nicht gebauten Straße Im Langen Grund vorstellen. In diesem Bereich könnten 3-4 kleinere Grundstücke mit einer Fläche von 200 m² bis 300 m² ausgewiesen werden. Dieser Bereich müsste mit einer Straße erschlossen werden. Darüber hinaus müssten Hausanschlüsse hergestellt werden. Die Bauplätze könnten dann zu dem vom Gemeinderat festgelegten Bauplatzpreis von 240 Euro pro Quadratmeter verkauft werden.

Auf Vorschlag von Gemeinderat Stritzel soll die Erschließung von der Südstraße her und zunächst die Umsetzung lediglich für zwei entsprechende Bauplätze geprüft werden. Gemeinderätin Philippi fragte nach einer möglichen Erweiterung des Tiny-Haus-Gebietes, was von der Verwaltung bejaht wurde.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Ausweisung eines Tiny-Haus-Gebietes im Bereich des Bebauungsplans „Im Morgen II“, zwischen der Südstraße und Im Langen Grund wurde grundsätzlich zugestimmt.

Das Gremium wird sich jedoch nochmals in der nächsten Sitzung genauer mit dem Thema befassen.

TOP 7

Bau eines Treppenabgangs zwischen Bräuhausgasse und Hauptstraße in Schwandorf

Aktueller Sachstand

Die Planung der Treppenanlage zwischen der Bräuhausgasse und der Hauptstraße in Schwandorf wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 19. März 2024 vorgestellt. Zwischenzeitlich wurde für die Herstellung der Treppenanlage einschließlich des Zufahrt- und Fußweges zwischen der Bräuhausgasse und der Hauptstraße eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Gleichzeitig wurde auch die Erneuerung der Treppenanlage an der Homburgschule entlang der Schulturnhalle ausgeschrieben. Mehrere Stufen dieser Anlage sind brüchig. Eine Reparatur wäre nicht zielführend und auch nicht wirtschaftlich.

Im Rahmen der beschränkten Ausschreibung, der Versand der Unterlagen erfolgte am 13. Juni 2024, wurden acht Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Submission fand am 9. Juli 2024 statt. Leider gab keiner der angeschriebenen Firmen ein Angebot ab. Allerdings haben zwei Firmen signalisiert, dass diese bis Ende August ein Angebot abgeben würden, wenn die Realisierung im Oktober bzw. November dieses Jahres erfolgen könnte. Kurzfristig hat sich noch eine weitere Alternative ergeben. Ein weiteres ortsansässiges Unternehmen (Nebengewerbe), das nicht angeschrieben wurde, hat Bereitschaft signalisiert, diese Arbeiten durchführen zu

können/zu wollen. Diesem wurde nun das Leistungsverzeichnis gesendet mit der Bitte, um Angebotsabgabe.

TOP 8

Bauantrag zum Anbau an das bestehende Wohnhaus in Worndorf

Auf dem Grundstück, Flst.-Nr. 81, Bundesstraße 33, ist ein Anbau an das bestehende Gebäude geplant.

Der Bereich „Bundesstraße“ liegt nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplans. Somit handelt es sich hierbei um ein Vorhaben nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB). In unmittelbarer Nachbarschaft findet man große ehemalige Bauernhäuser vor. Die künftige Größe des Gesamtgebäudes nach Anbau wird städtebaulich gegenüber den bestehenden Häusern nicht „dominanter“ ausfallen.

Somit fügt sich der geplante Anbau nach dem Maß der baulichen Nutzung in die bestehende Umgebungsbebauung ein.

Der Ortschaftsrat Worndorf hat dem Bauvorhaben im Umlaufverfahren einstimmig zugestimmt.

Dem Bauantrag zum Anbau an das bestehende Gebäude auf dem Grundstück „Bundesstraße 33“, Flst. Nr. 81 wurde gemäß § 36 i. V. m. § 34 BauGB vom Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen erteilt.

TOP 9

Nutzungsänderung im Obergeschoss zur eigenständigen Wohnung sowie Herstellung einer überdachten Balkonerweiterung in Schwandorf

Auf dem Grundstück, Flst. Nr. 1221/7, Breitenstraße 4, ist die Herstellung einer überdachten Balkonerweiterung sowie die Nutzungsänderung im Obergeschoss - Bildung einer eigenständigen Wohnung - geplant. Das Anwesen „Breitenstraße 4“ liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Breite I“, der am 13. April 1978 rechtskräftig geworden ist. Somit handelt es sich hierbei um ein Vorhaben nach § 30 Baugesetzbuch (BauGB). Aufgrund einer Überschreitung der Baugrenze entspricht das Bauvorhaben nicht den Festsetzungen des Bebauungsplans. Daher ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich. Dagegen gibt es laut der Baurechtsbehörde keine Einwände.

Der Ortschaftsrat Schwandorf hat dem Bauvorhaben im Umlaufverfahren einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:

1. Dem Bauantrag zur Herstellung einer überdachten Balkonerweiterung sowie der Nutzungsänderung im Obergeschoss - Bildung einer eigenständigen Wohnung - auf dem Grundstück „Breitenstraße 4“, Flst. Nr. 1221/7, wurde gemäß § 36 i. V. m. § 30 BauGB einstimmig bei einer Enthaltung das Einvernehmen erteilt.

2. Der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Breite I“ bezüglich der Überschreitung der Baugrenze wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 10

Bekanntgaben / Anfragen / Sonstiges

a) Kanalerneuerung im Bereich Eckstraße/Südstraße

Bürgermeisterin Jung berichtete, dass die bisher gepflasterten Kreuzungsbereiche in der Schwandorfer Straße sowie in der Südstraße bei der Wiederherstellung des Straßenbelags nach den Kanalerneuerungsmaßnahmen und nach Verlegung der Glasfaserleitungen nicht mehr gepflastert, sondern asphaltiert werden. Das reduziert die Herstellungskosten sowie die Folgekosten bei der Unterhaltung.

b) Spielplatzkonzeption

Bürgermeisterin Jung gab bekannt, der Auftrag zur Erstellung einer Spielplatzkonzeption sei an das Planungsbüro plan be aus Herdwangen zum Angebotspreis von rund 18.000 Euro vergeben worden. Das Büro wird die Konzeption mit dem Planungsbüro 365° aus Überlingen erarbeiten.

c) Anbringen von außenliegenden Jalousien für die Arztpraxis

Bürgermeisterin Jung berichtete, dass der Auftrag zur Beschattung der Arztpraxis an die Firma Rösch aus Schwandorf zum Angebotspreis von 19.900 Euro vergeben wurde.

d) Darlehensaufnahme bei KfW

Bürgermeisterin Jung gab bekannt, dass das bei der KfW aufgenommene Darlehen über 1,997 Mio. Euro mit 2,98 % für 10 Jahre fest verzinst werde. Dabei bleiben die ersten 2 Jahre tilgungsfrei.

e) Fortführung der Einrichtung der Fernwirkanlage einschließlich der Fernwirktechnik

Der Förderantrag der Gemeinde auf Fortführung der Errichtung der Fernwirkanlage einschließlich der Fernwirktechnik wurde seitens des Regierungspräsidiums Freiburg abgelehnt. Im Oktober werde die Gemeinde den Förderantrag erneut stellen, so Bürgermeisterin Jung.

f) Bauantrag des FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen

Bürgermeisterin Jung berichtete, dass der Verwaltung ein Bauantrag zum Um- und Anbau des bestehenden Vereinsheims des FC Schwandorf/Worndorf/ Neuhausen auf dem Grundstück „Tannenbrunnen 6“, Flst.Nr. 1310/3 vorliege. Da dieser nicht in die Tagesordnung aufgenommen werden konnte, wurde eine Tischvorlage erstellt. Bekanntlich war für dieses Vorhaben eine Waldumwandlung erforderlich, da eine Waldinanspruchnahme über die Grundstücksgrenze hinaus erfolgte und der

erforderliche Abstand zum Wald daher nicht sichergestellt werden konnte. Wie in der Sitzung am 27.02.2024 bekanntgegeben, wurde die waldrechtliche Umwandlungsgenehmigung gemäß § 9 LWaldG im Februar durch das Regierungspräsidium Freiburg ausgestellt.

Das zu bebauende Grundstück liegt im Außenbereich. Somit ist das Vorhaben nach § 35 Baugesetzbuch (BauGB) zu bewerten. Nach Auskunft der Baurechtsbehörde Tuttlingen bestehen gegen die Erweiterung des Vereinsheims keine Einwände. Der Ortschaftsrat Worndorf wird zu diesem Bauantrag noch angehört werden. Der Gemeinderat hat das Bauvorhaben befürwortet.

g) Bauantrag zur Umnutzung des bestehenden Obergeschosses und des bestehenden Dachraums zu einer separaten Wohnung mit Außentreppe

Bürgermeisterin Jung berichtete, dass der Verwaltung ein Bauantrag zur Umnutzung des bestehenden Obergeschosses und des bestehenden Dachraums zu einer separaten Wohnung mit Außentreppe auf dem Grundstück, Flst. Nr. 2103, Holzach 8 vorliege. Da dieser nicht in die Tagesordnung aufgenommen werden konnte, wurde eine Tischvorlage erstellt.

Der Bereich „Holzach“ liegt nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplans. Somit handelt es sich hierbei um ein Vorhaben nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB). Die Grundzüge des Gebäudes bleiben erhalten, lediglich die Außentreppe wird angebaut. Somit passt das Vorhaben in die bereits vorhandene Nutzung. Nach Auskunft der Baurechtsbehörde Tuttlingen bestehen gegen das Bauvorhaben keine Einwände.

Der Ortschaftsrat Schwandorf wird zu diesem Bauantrag noch angehört werden. Der Gemeinderat hat das Bauvorhaben befürwortet.

h) Verlegung des Breitbandes

Aus dem Gemeinderat werden Mängel bei der Breitbandverlegung sowie der Vorgehensweise der ausführenden Firma vorgetragen.

Kämmerer Muschalek wird die genannten Punkte in der nächsten Baubesprechung ansprechen.

i) 30er Zone im Bereich der Arztpraxis

Aus dem Gemeinderat wurde vorgebracht, dass die 30er Zone im Bereich der Arztpraxis schlecht eingehalten werde. Die 30er Zone solle vom Kreisverkehr bis zum Ortsausgang Richtung Stockach verlängert werden.

Dies sie bereits ausführlich geprüft worden und sei so nicht möglich, erklärte Bürgermeisterin Jung.

Abfalltermine

August

Biomüll, Restmüll, Windeltonne
Donnerstag, 29.08.2024

Biomüll

Donnerstag, 05.09.2024

Papiertonne, Windeltonne

Donnerstag, 12.09.2024

Werttonne

Dienstag, 17.09.2024

Biomüll

Donnerstag, 19.09.2024

Restmüll, Windeltonne

Donnerstag, 26.09.2024

Nähere Informationen zu Abfallfragen finden Sie auf der Homepage www.abfall-tuttlingen.de oder unter 07461/926-3400



Grünschnittannahme

Gewann Buch - Neuhausen

jeden Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

bei der Schule - Oberschwandorf

jeden 1. und 3. Samstag
9.45 - 11.00 Uhr

Aussiedlerhoef Langeäcker 1

Worndorf
jeden 1. und 3. Samstag
9.30 - 10.30 Uhr

Holzach 5 - Neuhausen

jeden 1. und 3. Samstag
9.00 - 9.30 Uhr





Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Diens- tag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder de- ren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbe- gehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintra- gungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persön- lich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt wer- den, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungs- blattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigen- händig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungül- tig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintra- gungsrechts spätes- tens bis Dienstag, 11. Februar 2025 bei der Gemeinde ein- zureichen, in der die un- terzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen wäh- rend der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbe- gehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. Septem- ber 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde

Neuhausen ob Eck wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 im Rathaus, Bürgerbüro Rathaus- platz 1, 78579 Neuhausen ob Eck zu fol- genden Öffnungszeiten

Montag, Dienstag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist rollstuhl- geeignet.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragungs- recht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehr- deren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemein- de eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen mel- derechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemein- de- bediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintra- gungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintra- gungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeich- nung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintra- gung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit be- sitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Ba- den-Württemberg ihre Wohnung (bei meh- reren Wohnungen die Haupt- wohnung) haben oder sich sonst ge- wöhnlich auf- halten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunter- schrift leisten.

5. Die Unterschrift auf dem Eintragungs- blatt oder der Eintragungsliste kann nur per- sönlich und handschriftlich geleis- tet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unter- stützen will, muss dies bei der Gemein- de zur Nieder- schrift erklären. Dies er- setzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begrün- dung.

Dieser wird von den Vertrauensleu-

ten der Antragsteller oder deren Be- auftragten bei der Ausgabe der Ein- tragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausge- legt:

„Gesetz zur Änderung
des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zu- letzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.
4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Ver- kündung in Kraft.

Begründung: Die Verkleinerung des Land- tags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu be- fürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Ort, den gez.

Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall -Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang- Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
13	Aalen- Heidenheim	Landkreis Heidenheim vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
16	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt
17	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim

18	Mannheim	Stadtkreis Mannheim
19	Odenwald-Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis
20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen
21	Bruchsal-Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
22	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
23	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
24	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
25	Lörrach-Müllheim	Landkreis Lörrach vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
26	Emmendingen-Lahr	Landkreis Emmendingen vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
27	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohenberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
28	Rottweil-Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
29	Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
30	Konstanz	Landkreis Konstanz
31	Waldshut	Landkreis Waldshut vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Landkreis Tübingen vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
34	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Landkreis Biberach vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
36	Bodensee	Bodenseekreis vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baintdt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb-Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Neuhausen ob Eck

Obst- und Gartenbauverein

Einladung zum Gartenfest

Einweihung vom „Alpinum“ im Alpenblick

Sonntag 25. August 2024

- 11.00 Uhr Frühschoppen
11.30 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit reichhaltigem Kuchenbüfett, Spiele und Sandkasten für Kinder
Informationen zu Bau und Pflanzen des Alpinums
17.00 Uhr Dämmererschoppen „mitanand schwätza“ bei OGV- Spezialitäten – Most und Säfte aus unserem biocertifizierten Streuobst und Beerenanbau

Montag 26. August 2024

- 16.30 Uhr Handwerkereschber (s`geit Hackepeter)
20.00 Uhr Festausklang – mitanand Schwätza mit Moscht- Spezialitäten



Schwäbischer Albverein

Ski- und Wanderhütte wieder geöffnet

Ab dem 25.08.24 sind wir wieder für Euch da. Bitte beachtet die neuen Öffnungszeiten, diese sind:

- Sonntags von 13 – 18 Uhr
Dienstags von 14 – 18 Uhr und vor Feiertagen von 18 – 22 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Tennisclub Neuhausen

Der 5. und letzte Spieltag der Sommersaison brachte für beide Mannschaften des TC Neuhausen die erhofften Abschlussiege.

Herren 40

Neuhausen – Zimmern/Horgern 4:2

Es zeigte sich: Wenn die Neuhauser in vollständiger Spitzenformation antreten, dann kann auch ein Sieg gegen die zweitplatzierten Horgener gelingen. In den Einzelspielen machten Andy Roos, Bernard Tinarwo (Match-Tiebreak 14:12!) und Jörg Gompfer die Sache fast schon klar. Den fehlenden vierten Punkt zum Sieg holten sich Jörg Gompfer und Steffen Rudischhauser im Zweier-Doppel. In der Abschlusstabelle liegen die Neuhauser mit 2:3 Punkten nach den 5 Begegnungen auf dem 5. Tabellenrang. Meister wurde Spaichingen, der Absteiger heißt Aldingen. Die eingesetzten Mannschaftsspieler des Neuhauser Herren-40-Teams waren: Andy Roos, Bernard Tinarwo, Steffen Rudischhauser, Ingo Biesentahl, Daniel Schulz, Jörg Gompfer. Aufgrund ei-

niger verletzungsbedingter Ausfälle konnte das Team oft nicht vollständig oder in Bestbesetzung antreten. Wenn „alle Mann“ immer an Bord gewesen wären, hätte man sogar um den Aufstieg mitspielen können.

Herren 60

Bitz – Neuhausen 3:3 (Satzverhältnis 7:7, Spieleverhältnis 51:56)

Nach Bitz reisten die Herren-60 des TC Neuhausen als Favoriten, jedenfalls der Papierform nach. Aber es wurde ein denkbar „knappes Ding“. Nach den Einzelspielen war man 3:1 im Rückstand, hier stand nur ein Sieg von Jürgen Schuster zu Buche. Aber dank einer geschickten Doppelaufstellung („Reger und Schuster dürfen nicht zusammen Doppel spielen, das geht schief...“) wurde das Spiel noch gedreht. Die Punkte im Doppel holten sich W. Reger / G. Claassen und J. Schuster / S. Möll im Doppel. Am Schluss brauchte man den Taschenrechner, um den knappen Sieg der Neuhauser festzustellen. Während der Saison wurden folgende Spieler eingesetzt: Wolfram Reger, Jürgen Schuster, Michael Hilsenbeck, Sepp Möll, Günther Claassen, Ingo Lange. In der Abschlusstabelle belegten die Neuhauser Senioren mit 2:3 Punkten den 4. Tabellenplatz. Meister wurde Oberndorf, Absteiger ist Bitz. Mannschaftsführer Wolfram Reger zeigte sich insgesamt zufrieden mit dem Abschneiden: „Isch okay...“

Schwandorf



Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Schwandorf

Dienstabend

Am Donnerstag **22. August** findet unser nächster Dienstabend statt. Wir treffen uns im Gruppenraum in Schwandorf **um 20:00 Uhr**. Bis Donnerstag!

Elmar Müller
DRK Schwandorf

Worndorf



FC Schwandorf/
Worndorf/
Neuhausen

+++ WE WANT YOU
– DAMENMANNSCHAFT +++

Du hast Bock auf Mannschaftssport und Spaß am Ball?

Dann bist Du bei uns genau richtig! Unsere Damen-Mannschaft freut sich jederzeit über Neuzugang. Wenn Du Interesse hast melde dich gerne per Instagram @fcswn_damen oder per Mail an info@fcswn.de Wir freuen uns auf Dich!

bleibt immer up to date: @fcswn_official , @fcswn2_official & @fcswn_damen

Sportverein Worndorf

Sportkurse in Worndorf 2024

Sportverein Worndorf & 

MI 17:30 Uhr | Bodystyling ^{New}
mit 2 Step Einheiten

18:40 Uhr | Rückentraining

FR 17:15 Uhr | DeepWORK®

FLEXIBLES KURSKONZEPT

TERMINE:
MITTWOCHS (10 X) 11.09., 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 06.11., 13.11., 20.11.2024

FREITAGS (8X) 13.09., 20.09., 27.09., 18.10., 25.10., 08.11., 15.11., 22.11.2024

Wie oft möchtest Du teilnehmen:
10 x: 60€ (Mitglieder: 58€)
20 x: 110€ (Mitglieder: 108€)
an allen: 150€ (Mitglieder: 148€)

Anmeldung

Bettina Wohlhüter 07777/939902, SVWorndorf@gmx.de
Melanie Müller 0177/8542611, melihahn2@gmx.de

Sportkurse in Worndorf 2024

Sportverein Worndorf & 

8 X FREITAGS

16:00 Uhr | BeBo® Basis Beckenboden
Training für Frauen

Für alle Frauen, die Ihren Beckenboden nachhaltig stärken möchten.

Inhalte:

Beckenboden Training, Anleitung zur Alltagsentlastung, Anatomie Lehre, Mobilisationsübungen Rücken/Hüfte/LWS Entspannungsübungen für ganzen Körper

Kleingruppe (max. 8 Personen, ab 13.09.2024)

8 x 1h: 110€

Sitzkeil + Ballkissen

werden zur Verfügung gestellt

Anmeldung

Bettina Wohlhüter 07777/939902, SVWorndorf@gmx.de

Informationen

Melanie Müller 0177/8542611, melanie@melife.de

Kirchen

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck und Friedenskirche in Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Mt. 25,40

Sonntag, 25.08.2024 –

13. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche mit Pfarrerin Nicole Kaisner

Pfarrerin

Karoline Bortlik, 25% Vertretungsdienst, Karoline.Bortlik@elkw.de, Pfarrerin Karoline Bortlik aus Tuttlingen unterstützt die Eckstein-Kirchengemeinde mit einem 25 %-Dienstauftrag. In diesem Rahmen wirkt Frau Bortlik am geplanten Konzept für den Konfirmanden-Unterricht mit und übernimmt einen Teil der monatlichen Gottesdienste.

Pfarramt

Die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Distrikt Tuttlingen und Tuttlingen Umland übernehmen **weiterhin** die Vertretungen für unser Pfarramt. Bei Trauerfällen wenden Sie sich bezüglich Bestattungen bitte direkt an das Gemeindebüro in Tuttlingen unter 07461/927522 oder an das Dekanatamt Tuttlingen unter 07461/12863.

Gemeindebüro/Assistenz der Gemeindeleitung

Juliane Sauter-Manz, Telefon: 07467/385, Juliane.Sauter-Manz@elkw.de
Kontaktzeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
In den Schulferien ist das Gemeindebüro nicht dauerhaft besetzt

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck
www.eckstein-kirchengemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Freitag, 23.08.2024

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Sonntag, 25.08.2024

- 21. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael
Gedenken für Hermann Eberhard
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 27.08.2024

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Freitag, 30.08.2024

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Samstag, 31.08.2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden

Samstag, 24.08.2024

18.30 Uhr Renquishausen

Wochendienst bei Beerdigungen

Von Dienstag, 20.08.2024 - Samstag, 24.08.2024 und von Dienstag, 27.08.2024 - Samstag, 31.08.2024:

Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/354

Urlaub des Pastoralteams

Pfarrer Klose: bis 06.09.2024
Diakon Reiser: bis 08.09.2024
PR Krause: bis 26.08.2024
Pfarrer Joseph: vom 03.09. bis 29.09.2024

Tauftermine in Neuhausen:

Sonntag, 22.09.2024 um 11.30 Uhr
Samstag, 26.10.2024 um 14.00 Uhr
Sonntag, 24.11.2024 um 11.30 Uhr

„Wer's glaubt?!“-Kirchenkabarett mit den „Maulflaschen“ am 21.09.2024 in Kolbingen

Sie sind über Monate ausgebucht und absoluter Garant für strapazierte Lachmuskeln. Mit ihrem Programm „Wer's glaubt?!“ bieten die Maulflaschen schwäbisch-badische Realsatire zwischen Komik und Kabarett in Szenen und Liedern. Die Gemeindereferenten und Religionslehrer beschäftigen sich tagtäglich mit ihrer „Kirche“ und sorgen sich um sie, schrecken aber auch nicht davor zurück, sie mit einem zwinkernden Auge zu kritisieren. Die Kircheninsider präsentieren ein Kabarettfeuerwerk mit geistreichem Witz, Selbstironie und einer gehörigen Portion Visionsgeist.

Das muss man gesehen und gehört haben. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen. Also schnell Karten sichern.



Wann: Samstag, 21.09.2024 um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus, Oberdorfstr. 7, Kolbingen

Eintritt: 11,- € Einlass ab 19 Uhr, freie Platzwahl

Vor der Veranstaltung und in der Pause werden Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten.

Kartenvorverkauf: Pfarrbüro Kolbingen, (Tel. 07463/1581)

Dekanatswallfahrt des Katholischen Altenwerkes

Am **Donnerstag, den 19.09.2024** ist es wieder soweit! Dann startet die große gemeinsame Wallfahrt des Katholischen Altenwerkes im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen zusammen mit den Senioren aus Leipferdingen. Ziel ist in diesem Jahr das Kloster Habsthal und das Kloster in Bad Schussenried, wo wir miteinander sicher wieder einen schönen Tag erleben dürfen. Dazu gehört eine gemeinsame Messe und eine Kirchenführung im Kloster Habsthal, gemütliches Beisammensein bei gutem Essen, Kaffee und Kuchen und eine Tonbildschau im Kloster in Bad Schussenried.

Die Gesamtkosten für Fahrt, Verpflegung und Programmangebot betragen **60,- €**, die im Bus passend eingesammelt werden.

Die Abfahrtszeiten in den einzelnen Orten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme und laden Sie ganz herzlich ein.

Ihr Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes und Dekanatsaltenseelsorger Karl-Heinz Reiser.

Anmeldeschluss: 10.09.2024

Anmeldungen und Infos: Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhlandstr. 3, Tuttlingen, Tel. 07461/ 965980-10; E-Mail: dgs.tut@drs.de

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena,

Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim/Donau
Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr
Do. von 14.00 - 16.00 Uhr

Tel. 07463/354,

Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de
Homepage: www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege:

Tel. 07463/990340; Mail: kath-kipfl@web.de



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Lob oder Preis für besondere Leistungen an der Realschule Mühlheim

Unser Schuljahr 2023/24 ist zu Ende und unsere Schülerschaft geht in die wohlverdienten Ferien. Für die Klassenstufen 5 - 9 gab es Zeugnisse. Mit einem Preis ausgezeichnet wurden Schüler mit einem Notendurchschnitt von mindestens 1,8, ein Lob erhielten solche mit einem Durchschnitt von 1,9 bis 2,3, mit der Bedingung, dass die Verhaltensnote nicht unter der Note „2“ liegen darf.

Ein herzliches **Dankeschön** ergeht an die Firma Stryker, Mühlheim-Stetten, für die Bereitstellung der Gutscheine für die Preisträger, einzulösen bei einer Buchhandlung. Zum Schuljahresende konnten wir 114 Lobe und 80 Preise von Klasse 5 bis 9 verteilen. Folgende Schülerinnen und Schüler (Schüler/innen ohne Zustimmung der Veröffentlichung wurden nicht erwähnt) sind für herausragende Leistungen mit Lob und Preis ausgezeichnet worden:

Klasse 5a Hr. Maier/Fr. Weishaar

Preise: Fabienne Beber, Jonas Greiner, Felix Hermann, Moritz Hermann, Maya Keller, Julius Ott, Magnus Röther, Tamara Stein, Anna Viggiani.

Belobigungen: Alema Bajic, Clara Beig, Leni Krist, Hana Rastoder, Leander Rudischhauser, Laura Sander, Emma Ulrich, Klaas Zöllner.

Klasse 5b Fr. Ruhnau/Fr. Steidle

Preise: Kilian Leibinger, Lilly Schaz, Jonas Schnell, Alina Strecker, Lena Tomasino.

Belobigungen: Betzler Niklas, Lian Brendle, Maike Gützkow, Felix Hagen, Nikita Hilz, Amy Merker, Emma Schröder, Malin Schutzbach.

Klasse 5c Fr. Gmeiner/Fr. Schutzbach

Preise: Max Denz, Florian Faupel, Levi Hipp, Roman Majer, Pius Mattes, Hannes Reizner, Judith Rometsch, Lara Schempp, Lukas Wachter,

Belobigungen: Ramon Emeljanenko, Justin Gneist, Luna Hipp, Filip Penov, Philipp Rebholz, Paul Scheurer, Sarina Steiner, Marlon Wäschle.

Klasse 6a Fr. Schnell/ Frau Griebler

Preise: Leonie Brodmann, David Di Muro, Hannes Frick, Ben Kästle, Laurin Lang, Aaron Telschow.

Belobigungen: Noah Flaig, Sandro Krist, Lia Schaz, Denise Storz, Julia Ulrich.

Klasse 6b Fr. Eichelhardt/Fr. Launer

Preise: Paulina Beck, Julia Dreher, Lea Greiner, Oskar Hipp, Maja Schwainger, Lena Spiegel.

Belobigungen: Tugba Canayakin, Finn Hermle, Jannis Hermle, Neila Rekić, Felix Schill, Julius Spöri, Johannes Strobel, Lina Witke.

Klasse 6c Fr. Wehrle/Fr. Ziegler

Preis: Felix Amann, Kaja Amann, Noah Amann, Lukas Ballier, Lilly Beck, Michel Küchler, Max Sauter, Annika Schilling, Emilia Schilling de Sousa, Romy Stehle, Amelie Weiger.

Belobigungen: Gabriel Amann, Johanna Amann, Olivia Amann, Medina Ihtijarevic, Samuel Nagel, Jakob Schilling, Noah Waibel.

Klasse 7a Hr. Hermle/ Fr. Schuler

Preise: Selina Grathwohl, Anna Greiner, Laura Hipp, Jule Kästle, Anne Köhler, Sara Liebermann, Sofia Liebermann, Lorena Sum.

Belobigungen: Mia Herzer, Matteo Waizenegger.

Klasse 7b Fr. Beck/Fr. Haussmann

Preise: Felix Beck, Tim Klaiber.

Belobigungen: Mira Frey, Sara Kaltenbach, Fatjona Ramadani, Matti Sasse, Marwin Schellenbaum, Janina Seeh, Collin Staffler, Sara-Maria Stan, Morris Strähle, Laura Vögtle.

Klasse 7c Fr. Schleicher/Fr. Schuler

Preise: Luisa Faupel.

Belobigungen: Florian Amann, Laurine Amann, Ann-Kathrin Biehler, John Hipp, Lorena Holzmann, Luis Keller, Jasmin Maurer, Leonie Reichle, Jonas Traskowski, Joceline Wildemann.

Klasse 8a Hr. Hauser/Fr. Schempp

Preise: Jannis Amann, Xenia Frech, Sarah Huber.

Belobigungen: Sofia Biselli, Michael Buschle, Annika Heinrich, Daniel Hermann, Leon Ihtijarevic, Luisa Müller, Emma Sabo, Marlon Strecker.

Klasse 8b Fr. Schöndienst/Fr. Zeiser

Preise: Julia Amann, Kevin Mayer.

Belobigungen: Samara Berchtold, Grazia Hellwig, Max Leibinger, Till Schlesiger, Lynn Waizenegger, Luana Zeller.

Klasse 8c Fr. Schleicher/Hr. Schneider

Preise: Marissa Lehrmayer.

Belobigungen: Holly Althoff, Melina Brendle, Anna Castiglione, Ilyas Faber, Laura Foof, Maik Getsch, Megan Hipp, Maric Otte, Seldin Puce, Luca Viggiani, Lotta Würthner.

Klasse 9a Hr. Croener

Preise: Jannik Andradi, Nick Hartung, Jakob Waizenegger.

Belobigungen: Noemi Buhl, Finn-Luca Herzer, Luis Köhler, Giulia Küster, Nora Merkle, Vanessa Rist, Tyler Schlenstedt.

Klasse 9b Fr. Schall/Fr. Schwaderer

Preise: Simon Amann, Luisa Denz, David Dreher, Linus Zisterer, Mara Zisterer.

Belobigungen: Sanja Amann, Luca Bahnmann, Simon Huth, Selina Nagel, Mattis Schafheitle, Mara Schänzel, Tony Stehle.

Klasse 9c Hr. Jung/Fr. Moser

Preise: Semin Bajic, Lukas Huschle, Anna Kohli, Veronika Weiß.

Belobigungen: Emely Avagliano, Lara Betzler, Max Frey, Luca Hamma, Hannah Kunz, Annalena Nassal, Niaz Parlak.

Interessantes und Wissenswertes



Führungen mit dem Dorfschulmeister, Machttheater oder die Aktion „Vom Schaf zur Wolle“ – auch im August wird im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Darüber hinaus lockt weiterhin eine Camera obscura sowie eine kleine, aber feine Sonderausstellung zum Thema „Textil“. Infos zu allen und weiteren Programmpunkten unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de



Diabetes – die unerkannte Volkskrankheit

Rund elf Millionen Menschen in Deutschland haben einen diagnostizierten Diabetes. Doch die Dunkelziffer ist hoch: Weitere zwei Millionen Menschen wissen noch nichts von ihrer Erkrankung. Im Schnitt vergehen acht Jahre, bis ein Diabetes erkannt und diagnostiziert wird. Fatal, denn bei richtiger Behandlung können Folgeerkrankungen vermieden werden. Wird ein Diabetes, der gekennzeichnet ist durch erhöhte Blutzuckerwerte, nicht behandelt und eingestellt, steigt das Risiko für Bluthochdruck, Herzinfarkt, Nervenschäden und Sehschwäche.

„Gehen Sie unbedingt zur Vorsorge!“, rät Diabetologe Dr. med. Richard Daikeler, Vorstand der Diabetologengenosenschaft Baden-Württemberg. Spätestens mit 50 Jahren sollte jeder Erwachsene einmal im Jahr bei seinem Hausarzt den Langzeitzuckerwert messen lassen. „Allen Menschen mit Risikofaktoren, also einem Diabetes in der nahen Verwandtschaft oder Übergewicht, rate ich, den Langzeitzuckerwert schon ab 40 Jahren jährlich bestimmen zu lassen.“

Digitale Bahncard: Papiausdruck auch in Zukunft möglich

Zunächst wollte die Deutsche Bahn (DB) die Bahncard nur noch digital anbieten. Jetzt hat sie auf den Einspruch der Verbände – auch des VdK – reagiert und zugesichert: Fahrgäste, die kein Smartphone besitzen und damit keine digitale Bahncard haben, dürfen stattdessen einen Papiausdruck der Bahncard vorweisen. Auf diesem wird künftig ein QR-Code abgebildet sein, den das Zugpersonal einscannen kann. Dieser gilt beim Fahrkartenkauf und bei der Fahrkartenkontrolle im Zug.

Das Ersatzdokument in Papierform können sich die Bahnkunden zuhause mit ihrem Kundenkonto ausdrucken. Menschen, die keinen Computer und Drucker haben, können sich das Ersatzpapier auch in den Reisezentren ausdrucken lassen. Und wer Probleme hat, ein Kundenkonto anzulegen, kann den DB-Kundenservice anrufen oder im DB-Reisezentrum nachfragen.

Neubewertung der DGE-Position zu veganer Ernährung

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) hat ihre Position zu veganer Ernährung jetzt neu bewertet. Neben aktuelleren Daten zur Gesundheit bewertet sie erstmals auch die weiteren Zieldimensionen einer nachhaltigeren Ernährung: Umwelt, Tierwohl und Soziales.

Werden allein gesundheits- als auch umweltrelevante Aspekte berücksichtigt, ist eine Ernährungsweise mit einer deutlichen Reduktion tierischer Lebensmittel für gesunde Erwachsene zu empfehlen, so die DGE. Voraussetzung sei allerdings die Einnahme eines Vitamin-B12-Präparats, eine ausgewogene, gut geplante Lebensmittelauswahl und eine bedarfsdeckende Zufuhr der potenziell kritischen Nährstoffe.

Für Kinder, Jugendliche, Schwangere, Stillende und Seniorinnen und Senioren kann die DGE weder eine eindeutige Empfehlung für noch gegen eine vegane Ernährung geben. Eine qualifizierte Ernährungsberatung ist hier dringend angeraten. Bei diesen vulnerablen Gruppen sei eine besonders fundierte Ernährungskompetenz nötig, denn hier bestehe das Risiko für irreversible Konsequenzen bei inadäquater Durchführung der veganen Ernährung.

Landarztquote – Auswahlverfahren 2024 abgeschlossen

75 Medizin-Studienplätze vergibt das Land jährlich über die Landarztquote Baden-Württemberg an künftige Landärztinnen und Landärzte. Im Jahr 2024 gingen 390 Bewerbungen ein, die 75 ausgewählten Studierenden stehen nun fest. 43 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber in diesem Jahr haben bereits eine Ausbildung in einem gesundheitsnahen Beruf abgeschlossen, die meisten davon im Pflegebereich oder als Notfallsanitäter/in. Auch im nächsten Jahr werden wieder 75 Medizin-Studienplätze über die Landarztquote vergeben. Bewerbungen sind ab dem 1. März 2025 online möglich.

Die Landarztquote ist eine Vorabquote bei der Zulassung zum Studium der Humanmedizin. Die Vergabe des Studienplatzes ist weder von der Abi-Note noch von Wartezeiten abhängig. Die Auswahl erfolgt über einen Test und ein Auswahlgespräch. Jährlich werden so bis zu 75 Studienplätze an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, die sich im Gegenzug dazu verpflichten, nach dem Studium und der Facharztweiterbildung mindestens zehn Jahre als Hausärztin oder Hausarzt in einem unterversorgten oder von der Unterversorgung bedrohten Gebiet zu arbeiten.



Unterrichtsbeginn im Schuljahr 2024/ 2025

Am **Montag, 09. 09. 2024** beginnt der Unterricht an allen Meßkircher Schulen (SBBZ, Grund- und Werkrealschule, Realschule, Gymnasium) zur 1. Stunde, **um 7. 55 Uhr**.

Unterrichtsbeginn

Grundschule **Rohrdorf:** **7. 50 Uhr**
Grundschule **Leibertingen:** **8.10 Uhr**
Grundschule **Wald:** **8.15 Uhr**
Grundschule **Sauldorf- Rast:** **8.15 Uhr**

Für die 5. Klassen gilt am ersten Schultag folgende Regelung:

Conradin- Kreutzer- Werkrealschule
8. 00 Uhr Empfang und Begrüßung im Musikraum der Werkrealschule

Grafen von Zimmern Realschule
18. 00 Uhr Empfang und Begrüßung in der Halle am Feldweg

Martin Heidegger- Gymnasium
9.00 Uhr Empfang und Begrüßung in der Halle am Feldweg

Einschulung der Schulanfänger Conradin- Kreutzer- Grundschule

Die **Einschulung** der **Erstklässler** (Klassen 1a, 1b, 1c) findet am **Donnerstag, 12. 09. 2024, ab 8. 30 Uhr** in der Aula der Grundschule statt.

Goldösch- Schule, SBBZ Lernen

Die Einschulung der Erstklässler findet am **Freitag, 13. 09. 2024 um 9. 00 Uhr** statt.

Grundschule Rohrdorf

Am **Freitag, 13. 09. 24** finden um **9.00 Uhr** ein Wortgottesdienst und um **9.20 Uhr** die Einschulungsfeier in der Benzenburghalle statt.

Grundschule Leibertingen

Die Einschulung der Erstklässler findet am **Mittwoch, 11. 09. 2024 um 9. 30 Uhr** in der Grundschul- Turnhalle statt.

Grundschule Sauldorf- Rast

Die Einschulung der Erstklässler findet am **Mittwoch, 11. 09. 2024 um 9. 30 Uhr** in der Auentalschule statt.

Grundschule Wald

Am **Freitag, 13. 09. 24** finden um **9.00 Uhr** ein Gottesdienst in der Kirche und um **10.00 Uhr** die Einschulungsfeier in der Zehn- Dörf- Halle statt.

gez. G. Weiß,
Geschäftsführende Schulleiterin



Der DRK Kreisverband Tuttlingen lädt zur Oliven- ernte am Gardasee ein

Vom 04.11.2024 – 08.11.2024

Nach der Anreise am ersten Tag starten wir in den zweiten Tag ausgeschlafen nach einem ausgiebigen Frühstück nach Sirmione. Sie gehört zu einer der romantischsten Städte am Gardasee. Hier werden wir die Stadt mit Ihren Sehenswürdigkeiten entdecken und das ganze abrunden mit einer Schifffahrt auf dem Gardasee. Am Tag drei werden wir in der Weinbauregion Lombardei unterwegs sein. Mit einer Führung und natürlich mit einer Verkostung der edlen Tropfen. Heute am vierten Tag geht

es zur Olivenernte mit Verkostung der Öle u. Weine u.v.m. Nun ist der fünfte Tag auch schon erreicht und es geht wieder zurück mit vielen schönen Erinnerungen und vielleicht sind Sie bald wieder unterwegs mit uns. **Natürlich auch für nicht Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes!** **Anmeldeschluss ist der 02.09.2024.** Diese Reise wird von versierten DRK - Reisebegleitungen betreut. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen. Herr David Hein ist erreichbar unter Tel. 07424 – 50 10 19 oder Email: david.hein@drk-tut.de. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bearbeitet.

„Drum o Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise.“ – Wilhelm Busch

BOLLER DORFPLATZFEST

SONNTAG, 25.08.2024

- 11.00 Frühschoppen mit musikalischer Unterhaltung durch **HOIM@sound**
- 11.30 Mittagstisch mit Braten
- 14.00 Kaffee & Kuchen
- 16.00 Cocktails mit musikalischer Unterhaltung durch **STERNBÄHN**

MONTAG, 26.08.2024

- 16.00 Feierabendhook mit frischen Dinnene
- 18.00 Cocktails
- 18.30 »Boller Fliegerband«

HIGHLIGHTS FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE
- Kindersnacks - Saftkochen

— Auf Ihr Kommen freut sich die Binkerzunft Boll e.V. —

DLRG Krauchenwies engagiert sich

Bereits Ende April fand die alljährliche Seeputzaktion am und um den Steidle-See in Krauchenwies statt. Große und kleine Mitglieder und deren Eltern sammelten bei strahlendem Sonnenschein rund um das Ufer des Steidle-Sees jede Menge Unrat auf. Unglaublich was sich dort jedes Jahr ansammelt! Alles in allem ergab es eine Anhängerlandung voll Müll, die durch die DLRG Krauchenwies-Meißkirch sachgemäß entsorgt wurde.

Ende Mai fand, ebenfalls am Steidle-See, die Beachparty der „Hilfe für Menschen mit Behinderung“ statt, bei der die DLRG Krauchenwies-Meißkirch als Badeaufsicht unterstützte.

Mitglieder für die Aufsicht waren ausreichend vorhanden, nur leider machte das Regenwetter dem Badevergnügen einen Strich durch die Rechnung. Wir hoffen im nächsten Jahr auf besseres Wetter und freuen uns wieder dabei zu sein!

Afrikanische Schweinepest rückt näher- Hilfe der Bevölkerung gefragt

Bereits Mitte Juni wurde in Hessen ein Wildschwein positiv auf die Afrikanische Schweinepest getestet. Die Afrikanische Schweinepest ist eine verlustreiche, bekämpfungspflichtige Tierseuche bei Schweinen, für Menschen ist sie ungefährlich. In Südhessen und Rheinland-Pfalz wurden nun weitere Wildschweine positiv getestet. Das Virus wurde dort außerdem bereits in sieben Schweinehaltungen eingetragen.

Das Risiko einer Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest nach Baden-Württemberg ist hoch. Die Übertragung auf Wildschweine kann leicht über Speisereste oder verschmutztes Schuhwerk aus infizierten Gebieten erfolgen. Daher appelliert das Landratsamt Tuttlingen an alle Bürgerinnen und Bürger keine Speisereste in der Natur zulassen. Das Wichtigste ist, dass das Virus bei einer Einschleppung frühzeitig erkannt wird. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu angehalten, tote Wildschweine unbedingt dem Veterinäramt unter Angabe der genauen Koordinaten zu melden. Eine Meldung ist während den Öffnungszeiten des Landratsamtes telefonisch unter 07461 /926 5403 möglich, außerhalb dieser Zeiten per E-Mail an veterinaeramt@landkreis-tuttlingen.de



Sommeraktion von bwegt und Ravensburger Spieleland

Mit Move auf Schnitzeljagd durch Baden-Württemberg

Scotland Yard Sommer-Rallye lädt zu klimafreundlichem Entdeckerspaß ein Stuttgart, 25.07.2024 – Geocaching mit Finale im Ravensburger Spieleland: Die bwegt Scotland Yard Sommer-Rallye macht ganz Baden-Württemberg zu einem Abenteuerspielplatz. Vom 25. Juli bis zum 23. September 2024 können Familien, Jugendliche und Abenteuerlustige mit Bus und Bahn auf die Suche nach dem geheimnisvollen Mr. X gehen. Es locken spannende Rätsel, exklusive Sammel-Sticker und die Chance auf Preise. Auch im Gebiet des Verkehrsverbunds Schwarzwald-Baar-Heuberg (Move) warten Hinweise darauf, gefunden zu werden.

Wer träumt nicht davon, einmal selbst Detektiv zu spielen? Die bwegt Scotland Yard Sommer-Rallye macht's möglich. In Kooperation mit dem Ravensburger Spieleland bringen bwegt und dem Move während der Sommerferien den Spieleklassiker Scotland Yard ins echte Leben. Vom 25. Juli bis 23. September 2024 wird ganz Baden-Württemberg zum riesigen Spielbrett. Denn an zahlreichen Orten sind Hinweise versteckt,

zum Beispiel unter Steinen oder in Baumstämmen. Diese Verstecke gilt es zu finden, um einen der Preise oder eine Teilnahme am Finale im Ravensburger Spieleland zu gewinnen.

Wer teilnehmen möchte, meldet zunächst sein Team aus zwei bis acht Personen auf der Webseite www.scotlandyard-bwegt.de an. Dort findet man auch die Übersicht der Orte, an denen Hinweise in Form von Geocaches verborgen sind. Dorthin gelangen die Teams unkompliziert mit Bus und Bahn. An der Sommer-Rallye beteiligen sich zwölf Verkehrsverbände in Baden-Württemberg. Zusätzlich haben mehr als 30 Partner, darunter verschiedene Museen und Sehenswürdigkeiten, ebenfalls Hinweise versteckt. Im Move-Verbundgebiet warten drei Geocaches von drei Partnern darauf, entdeckt zu werden.

An jedem Versteck ein Lösungswort

Am Ziel angekommen, gilt es, den Geocache zu finden. Dies ist ein versteckter Behälter mit einem Lösungswort. Dazu benötigt man ein GPS-Gerät oder eine Geocaching-App. Das Lösungswort gibt man auf der Aktions-Webseite ein. Jede richtige Lösung ist ein Los, um einen der zahlreichen Preise zu gewinnen.

Je mehr richtige Lösungen man eingibt, desto größer ist die Chance aufs große Finale am 6. Oktober 2024 im Ravensburger Spieleland. Die besten Teams fanden im vergangenen Jahr bei der Premiere der bwegt Scotland Yard Sommer-Rallye bis zu 30 Geocaches.

Die Schnitzeljagd durch Baden-Württemberg zeigt, wie viel Spaß umweltfreundliches Reisen macht. Familien und Abenteuerlustige erkunden gemeinsam das Bundesland und schonen dabei das Klima. So verbindet die Aktion Freizeitspaß mit Umweltbewusstsein.

Weitere Auskünfte erteilt:

Zweckverband Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar-Heuberg
Luisenstraße 4,
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721 / 40 20 6-0,
E-Mail: info@mein-move.de,
www.mein-move.de

Für nachhaltige Mobilität in Baden-Württemberg

bwegt ist die übergreifende Initiative des Landes Baden-Württemberg für nachhaltige und klimafreundliche Mobilität. Mit den regionalen Eisenbahnverkehrsunternehmen und weiteren Partnern arbeitet bwegt daran, den Nah- und Regionalverkehr für die Fahrgäste immer weiter zu verbessern. Das Ziel ist die Fahrgastzahlen im ÖPNV bis 2030 zu verdoppeln. Für eine moderne, klimafreundliche Zukunft – bequem und bezahlbar für alle. Weitere Informationen: www.bwegt.de

Move ist die Mobilitätsmarke des Verkehrsverbunds Schwarzwald-Baar-Heu-

berg, der den öffentlichen Nahverkehr in den Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar-Kreis und Tuttlingen betreibt. Ob Gelegenheitsfahrer, Gruppe, Dauerpendler oder Neu-Einsteiger: Wir haben den passenden Fahrschein. Bitte einsteigen - We like to move you! Weitere Informationen: www.mein-move.de



Anmeldungen sind ab sofort möglich
Am Montag, den 02.09.2024, kostenlose Energieberatung in Tuttlingen

Tel: 07461/9081810 – Terminvereinbarung
kostenlose Energieberatung oder per Mail:
info@ea-sbh.de

Die Klimaschutz- und Energieagentur Region Schwarzwald-Baar-Heuberg bietet erneut Informationsgespräche zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel direkt in Tuttlingen an.

Am Montag, den 02.09.2024, findet der nächste Beratungstag in Tuttlingen statt. Den Termin zur kostenlosen Energieberatung vereinbaren Bauherren und Sanierungswillige direkt mit dem Büro der Klimaschutz- und Energieagentur Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Tel: 07461/9081810 oder info@ea-sbh.de.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und finden in der Klimaschutz- und Energieagentur Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Königstraße 2 in Tuttlingen statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

– Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg –

Wir laden Sie recht herzlich ein, am **Samstag, den 21.09.2024 ab 14:30 Uhr**, Treffpunkt: Skihütte Gosheim (ausgeschildert: zwischen Gosheim und Böttingen) zum Thema: **Enkeltrick, falscher Polizeibeamter, Schockanrufe etc.**

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Liane Weiß, Telefon: 07426-2963, E-Mail: rg-sbh@abs-hilfe.de

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. September 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Richtige Beleuchtung

Hauptsache hell? Licht und Beleuchtung – aber richtig

Erfahren Sie, wie richtiges Licht das Sehen beeinflusst

Referentin: Kirsten Hueser-Nuss

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Betreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5QI02bsc2gt0pRmFy6x7PF5.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V.,

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

„Aktionswoche Geodäsie“ begeistert

Bereits zum achten Mal fand die „Aktionswoche Geodäsie“ statt. Ziel dieser Initiative ist es, insbesondere junge Menschen für das Berufsbild der Vermessung und dessen vielfältigen Tätigkeitsbereiche zu begeistern. Auch das Vermessungs- und Flurneuerungsamt des Landratsamtes Tuttlingen beteiligte sich an der Aktion.

In mehreren Veranstaltungen wurden den Schülerinnen und Schülern der Hermann-Hesse-Realschule, des Immanuel-Kant-Gymnasiums und des Otto-

Hahn-Gymnasiums die vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben eines Geodäten nähergebracht. An jeweils vier Stationen erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Tätigkeitsfelder eines Vermessungstechnikers oder Vermessungsingenieurs. Zu den Stationen gehörten die Höhenbestimmung mittels Nivellierinstrumenten und Tachymeter, die Positionsbestimmung mit Hilfe von Satelliten, die Bauabsteckung und das Laserscanning sowie der Einsatz von Drohnen in der Geodäsie. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler sowie der begleitenden Lehrkräfte waren durchweg positiv. Aufgrund des Erfolgs und des großen Zuspruchs haben die Schülerinnen und Schüler das Angebot erhalten, ein Praktikum beim Vermessungs- und Flurneuerungsamt zu absolvieren. Hierbei werden sowohl Pflichtpraktika im Rahmen von BORS und BOGY als auch freiwillige Praktika nach Absprache angeboten. Das Landratsamt fungiert zudem als Ausbildungsbehörde für Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker sowie für den Bachelorstudiengang Vermessung.



Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) - seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brand-

schutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerischer Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.
- Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de
- Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeitsgesundheitschutz/schule>

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!



Zertifizierte Adresse für Frauen mit Brustserkrankungen

Behandlungsqualität des Brustzentrums am Klinikum Landkreis Tuttlingen erneut bestätigt

Eine erstklassige Versorgung von Frauen mit Brustserkrankungen im interdisziplinären Brustzentrum Tuttlingen/Villingen-Schwenningen bestätigten unabhängige Experten vor wenigen Tagen nach einem Überwachungsaudit. Über diese erneute Auszeich-

nung freuen sich neben dem Qualitätsmanagement und der Geschäftsleitung auch Gabriele Stalzer als neue Ärztliche Leitung und Hauptverantwortliche für den Betrieb des Brustzentrums sowie Abdunaser Shtian als Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Beide sind zertifizierte und sehr erfahrene Senior-Brust-Operateure und werden auch in den kommenden Jahren die vielfältigen Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten in Tuttlingen aufrechterhalten sowie weiterentwickeln.

„Das Ziel unseres gesamten Teams ist es, jeder an Brustkrebs erkrankten Frau eine ganzheitliche Versorgung sowie eine maßgeschneiderte Therapie auf höchstem medizinischem Niveau zukommen zu lassen. Uns ist es wichtig, dabei ein persönliches und empathisches Miteinander zu schaffen und die Patientin in das gesamte Vorgehen miteinzubeziehen“, erklärt Gabriele Stalzer als Ärztliche Leitung des Brustzentrums. Für die erfolgreiche Arbeit im Brustzentrum haben sich seit dem Jahr 2004 Spezialisten aus dem Klinikum Landkreis Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Klinikum zu einem Netzwerk zusammengeschlossen. „In unseren wöchentlichen Konferenzen werden Befund und Therapie jeder einzelnen Patientin von Fachleuten aus beiden Kliniken diskutiert und es wird eine Empfehlung über das weitere Vorgehen ausgesprochen und dann mit der Patientin besprochen“, berichtet sie weiter.

Mit modernsten neuen Ultraschallgeräten im Brustzentrum können noch feinere Bilder des Brustgewebes gemacht und die Gewebearten noch besser voneinander abgegrenzt werden.

Gabriele Stalzer ist nicht nur Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, sondern auch Senior Brust-Operateurin und hat die Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumorthherapie.

Kooperationspartner des Brustzentrums sind insbesondere die Radiologieabteilung im Klinikgebäude „MVZ meine Radiologie“ für die Diagnostik sowie das Screening, die Praxis Dr. Köchlin unter der Leitung von PD Dr. Dominik Schnerch für eine spezialisierte onkologische Betreuung und weitere.

Hilfe für psychisch Erkrankte und Angehörige

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) im Landkreis Tuttlingen ist eine Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige im Landkreis Tuttlingen. Das Team setzt sich aus selbst Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und einer Patientenfürsprecherin zusammen. Unabhängigkeit, Kostenfreiheit, Vertraulichkeit und Klientenorientierung sind die wichtigsten Grundsätze, um bei Anfragen Informationen weiterzugeben, eine Beratung anbieten oder eine Beschwerde entgegennehmen zu können.

Sie können die IBB-Stelle jederzeit telefonisch kontaktieren. Ein Anrufbeantworter ist geschaltet, wir rufen Sie gerne zurück.

Kontakt:

Telefon: 07461 / 1509180
E-Mail: team@ibb-tut.de

NEU: Ab September wird eine offene Sprechstunde angeboten. Kommen Sie einfach donnerstags ab 16 Uhr in der Stadtkirchstraße 17 (Räume der Stiftung Liebenau) in Tuttlingen vorbei!

Individuelle Terminvereinbarungen sind ebenfalls nach telefonischer Absprache möglich.

Die IBB-Stelle berät
vertraulich – ehrenamtlich –
kostenfrei.

Campus Galli Themenwochenende

24./25. August: „Vom Feld zur Mühle - Getreideverarbeitung“

Getreide spielte im frühen Mittelalter eine große Rolle. Es war Hauptnahrungsmittel der Karolingerzeit, der Ackerbau war die wichtigste Wirtschaftsgrundlage und es arbeiteten in diesem Erwerbszweig die meisten Menschen. Doch ehe Korn und Mehl verzehrt werden konnten, stand eine Menge Arbeit an, denn in einer Ära ohne Maschinen, stellte die Landwirtschaft eine immense Herausforderung dar.

Tauchen Sie ein in den Prozess der Getreideverarbeitung. Begleiten Sie alle Arbeitsschritte, angefangen beim Dreschen, um die Körner von den Ähren zu trennen, bis hin zum Darren, Stampfen und Worfeln. Helfen Sie mit, die Körner zu Entspelzen, damit sie am Ende in der Handdrehmühle zu Mehl gemahlen werden können.

Das Getreide dazu stammt von unseren eigenen Feldern. Wir bauen verschiedene Getreide an, konzentrieren uns aber auf alte und regionale Sorten. Bei Ihrem Rundgang über das Gelände können Sie einen Blick auf unsere Getreidefelder werfen und mehr zum Anbau und der Verarbeitung von Meßkircher Landgerste oder Urroggen erfahren.

Auch im weiteren Verlauf des Sommers haben wir zusätzliche Veranstaltungen:

23.08./01.09./06.09.: Sonderführung Bauhandwerk - Mittelalterliches Bauen mit Stein und Holz

28.08./04.09.: Mitmach-Mittwoch zu den Themen Getreide bzw. Steine und Seile

14./15. September: Themenwochenende „Für Suppe und Brei - Der Löffelschnitzer und sein Weib“

Infos zu den Veranstaltungen und Führungen unter www.campus-galli.de



Freie FÖJ-Stelle im Haus der Natur

Die BODEG (Naturpark-Apfelsaft-Projekt) ist eine gemeinwohlorientierte Genossenschaft, in der sich Menschen sammeln und engagieren, die unsere einmalige Kulturlandschaft erhalten und den Lebensraum „Land“ für Mensch, Tier und Pflanze langfristig lebenswert gestalten wollen. Ihr Kerngeschäft ist die Produktion und der Handel mit Streuobstprodukten sowie die Pflege von Streuobstflächen und die Wissensvermittlung zu diesen Themen.

Auch in diesem Jahr bietet die BODEG eine FÖJ-Stelle an, die noch nicht besetzt ist. Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) ist ein Freiwilligendienst, bei dem sich junge Erwachsene für unsere Umwelt engagieren und ein Jahr lang praktische Erfahrungen bei einer Einsatzstelle sammeln. Die BODEG hat ihren Sitz im Haus der Natur in Beuron. Der/die FÖJler*in der BODEG wird eng mit den beiden FÖJ-Stellen des Hauses der Natur zusammenarbeiten und erhält Einblicke in die Arbeit von Naturschutzzentrum Obere Donau und Naturpark Obere Donau.

Junge Menschen, die Freude an praktischer Arbeit (Streuobsternte, Obstbaumschnitt, Biotoppflege, Herstellung von Streuobstprodukten) haben und ihre Begeisterung für die Natur gerne mit Kunden und Gästen des Hauses der Natur, am Marktstand oder bei Veranstaltungen teilen, sind als FÖJ bei der BODEG genau richtig.

Das Freiwillige Ökologische Jahr beginnt zum 1. September. Evtl. ist auch ein späterer Start möglich.

Mehr Informationen gibt es bei der BODEG, www.bodeg.de, Tel. 07466/9280-22 und bei den Freiwilligendiensten der Erzdiözese Rottenburg-Stuttgart, www.freiwilligendienste-rs.de.

Kreenheinstetten. Wanderung zum Aussichtspunkt Lenzenfelsen. Mittwoch, 28. August, 14 Uhr (Anmeldung bis 27.08.)

Zuerst führt die Wanderung überwiegend auf breiten Wegen über die wellige und weitgehend landwirtschaftlich genutzte Hochfläche, um dann für längere Zeit in den Wald einzutauchen. Bei den Lenzenfelsen wird die Hangkante des Donautals erreicht und es lichtet sich der Wald und der Blick geht hinunter ins fast 200 Höhenmeter tiefer liegende Donautal. Kaum zu glauben, dass sich hier in früherer Zeit eine Burganlage befand. Treffpunkt: Wanderparkplatz beim Skilift in Kreenheinstetten (Friedhofstraße). Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- € Anmeldung bis 27. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazobere-donau.de.

Beuron. Kunstvortrag „Menschliche Eingriffe in Naturlandschaften“. Donnerstag, 29. August, 19 Uhr (*Anmeldung bis 27.08.*)

Landschaftsgemälde aller Jahrhunderte zeigen menschliche Eingriffe in die Natur. Vom Paradiesgärtlein Stefan Lochners über die Ideallandschaften italienischer Renaissancekünstler und Caspar-David Friedrichs romantische Landschaften bis zur Freiluftmalerei der Impressionisten. Überall ist der Eingriff des Menschen sichtbar, sei es durch drastische Abholzungen, die Landschaften wie die Lüneburger Heide erst entstehen ließen, oder Urbarmachung ehemaliger Sumpfgebiete. Entdecken wir gemeinsam die (um)ordnende Hand des Menschen in Kunst und Wirklichkeit. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Gabriela Schwan, Kunstvermittlerin und Rainer Müller-Tombrink, Künstler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 27. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Unterwegs zu den Fledermäusen. Freitag, 30. August, 19 Uhr (*Anmeldung bis 29.08.*)

Wenn es langsam dunkel wird und wir uns ins Haus zurückziehen, werden sie wach. Vielleicht kommt es durch diese heimliche Lebensweise, dass Fledermäuse vielen Menschen ein wenig unheimlich sind. Das ist aber ganz unbegründet, im Gegenteil, sie sind wichtige Helfer des Menschen. Als nächtliche Jäger sorgen Fledermäuse dafür, dass sich schädliche Insekten nicht unge-

brems vermehren. Nachdem wir unser Wissen über Fledermäuse zusammengetragen haben, gehen wir im letzten Abendlicht mit „Bat Detektor“ ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Jägern. Eine Taschenlampe hilft, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Ute Raddatz, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 29. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gosheim. Exkursion Unser Wald: Lebensraum und Klimaretter. Sonntag, 1. September, 14:30 Uhr (*Anmeldung bis 30.08.*)

Wir Deutschen lieben unseren Wald. Und das nicht nur, weil er uns Brennmaterial liefert und wir aus seinem Holz Häuser bauen und Möbel schreinern können. Ein Waldspaziergang ist ebenso erholsam wie wohltuend, ein Bärlauchsüppchen im Frühjahr eine Wohltat. Doch der Wald kann noch mehr: Was, das verrät den Teilnehmenden diese etwa 1,5-stündige Waldführung. Sie lernen dabei allerlei Erstaunliches über unsere heimischen Wälder und ihre Bewohner – und natürlich erfahren sie dabei auch, welchen enormen Beitrag der Wald als Klimaretter leisten kann. Treffpunkt: Lembergparkplatz, Gosheim; Leitung: Judith Engst; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Wärmende Stulpen. Freitag, 6. September, 14 bis ca. 18 Uhr (*Anmeldung bis 30.08.*)

Gefilzte Armstulpen, individuell gestaltet und farblich abgestimmt, sind nicht nur im Winter ein guter Ersatz für den traditionellen Handschuh, auch an kühlen Sommerabenden liegen sie voll im Trend. Die Teilnehmenden fertigen die Stulpen in einem Stück in der sogenannten „Nuno-Filztechnik“: Hauchdünne Chiffonseide wird mit einer dünnen Schicht feiner Merinowolle befilzt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 29,- € inkl. Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 30. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Im Filz getragen – Filzkurs Taschen. Samstag, 7. September, 14 bis ca. 19 Uhr (*Anmeldung bis 30.08.*)

Tasche, Täschchen oder Rucksack ... weich und sicher verpackt, so kann dem, was man täglich bei sich haben möchte, nicht viel passieren. Trendige, individuell gestaltete Filztaschen können mit Hilfe einer Schablone in einem Stück hergestellt werden. Mit Wasser, Seife und Muskelkraft entsteht aus weicher Schafwolle ein stabiles, belastbares Behältnis. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 45,- €; Anmeldung bis 30. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Ende
des redaktionellen Teils



PFARRBLATT

Katholische Seelsorgeeinheit Egg

St. Stephanus Buchheim, St. Silvester Emmingen, St. Michael Liptingen,
St. Ulrich Schwandorf, St. Mauritius Worndorf

Wallfahrtskirche Mariä Opferung Schenkenberg

In der Stille

Urlaub zu Hause. Menschen machen das Jahr für Jahr. Weil sie aus gesundheitlichen Gründen nicht verreisen können, weil ihnen das Geld fehlt, weil sie aus ökologischen Gründen darauf verzichten. Oder weil Urlaub für sie eine ganz andere Bedeutung hat: Nicht Aktion, sondern Kontemplation. Ruhe und Stille. Der Zisterzienser-Abt Bernhard von Clairvaux schrieb 1150 in einem Brief an den Papst Eugen III.: „Es ist viel klüger, du entziehst dich von Zeit zu Zeit deinen Beschäftigungen, als dass sie dich ziehen.“ Als die Jünger von ihrer „ersten Missionsreise“ zu Jesus zurückkehren, lädt er sie ein: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind. Jesus selbst suchte regelmäßig die Stille, um zu Gott zu beten. An seinem Beispiel wird deutlich: Stille ist kein Urlaubsthema – die Stille zu suchen ist ein Thema, vielleicht nicht für jeden Tag, aber sicherlich für jede Woche.

Ohne Erfahrungen der Stille wird mein Leben ruhe- und rastlos, verliert an Halt und an Orientierung. Ja, Stunden der Stille zählen oft zu den glücklichsten, schönsten Stunden des Lebens. Denn in der Stille bin ich eng bei mir und nah bei Gott. Und das ist ein Segen.

Es grüßt Sie herzlich und wünscht eine „Stille“ Ferienzeit!

Eschke Billharz

Pfarrer

Sa 03.08. Lydia; Makkabäische Brüder

- 07.45 Sch **stille Anbetung, 8.00 Uhr Rosenkranz**
08.30 Sch **Herz-Mariä-Messe und Gebet um Priesterberufe (Priestersamstag)** *Z: Pfarrer Billharz*
11.00 Em **Trauung** Erika Diener und Leon Schmid
Z: Pfarrer Billharz

So 04.08. Portiunkulasonntag (Abläss) 18. Sonntag im Jahreskreis

- 08.45 Bu **HI. Messe; wir beten für Maria u. Hans Fritz (JTSt)**
Z: Pfarrer Billharz
10.15 Lip **HI. Messe; wir beten für die Pfarrgemeinden**
Z: Pfarrer Billharz, L: R. Bonacker K: E. Beck

Di 06.08. Verklärung des Herrn

- 16.30 Sch **Rosenkranz und HI. Messe**
Z: Pfarrer Billharz
Fr 09.08. **HI. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Schutzpatronin Europas**
07.45 Em **Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit - 8.30 Uhr Laudes und HI. Messe**
Z: Pfarrer Billharz

Sa 10.08. HI. Laurentius, Diakon, Märtyrer; Philomena

- 08.00 Sch **Rosenkranz/ Wallfahrtsmesse i. d. Anliegen d. Pilger**
Z: Pfarrer Billharz
13.00 Em **Trauung** von Lukas Wolpert und Rebecca Romer
Z: Pfarrer Billharz

So 11.08. 19. Sonntag im Jahreskreis

- 08.45 Lip **HI. Messe - Kräuterweihe; wir beten für Luise Mader** *Z: Pfarrer Billharz, L: V. Knopf K: R. Bonacker*

- 10.15 Bu **HI. Messe - Kräuterweihe; wir beten für Emma und Heinrich Schiele; wir beten für die Pfarrgemeinden** *Z: Pfarrer Billharz*

Di 13.08. FATIMATAG

- 16.30 Sch **Anbetung/ Beichtgelegenheit**
18.00 Sch **Rosenkranz, 18:45 Uhr HI. Messe - anschl. Lichterprozession** *Z: Pfarrer Billharz*

Am 15.08.2024 Mariä Himmelfahrt ist das Pfarrbüro geschlossen.

Do 15.08. HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

- 09.00 Sch **Rosenkranz mit Aussetzung und sakramentalem Segen** *Z: Pfarrer Billharz*
09.30 Sch **Hochamt mit Kräuterweihe**
Z: Pfarrer Billharz, M: St. Tarcicius L: S. Truckenbrod

Mariä Himmelfahrt

Mariä Himmelfahrt ist das älteste Marienfest, das in der (katholischen) Kirche gefeiert wird. Es gibt es schon über 1.500 Jahre. Es wird an diesem Tag die leibliche Aufnahme Marias in den Himmel gefeiert. Dies bedeutet, dass Maria direkt nach ihrem Tod in den Himmel aufgefahren ist und dort mit ihrem leiblichen Körper „wohnt“.

Die Lehre von der leiblichen Aufnahme Marias in den Himmel ist für die katholischen Christen ein Dogma. Das bedeutet, dass man als Katholik daran glauben muss. Für viele Menschen ist Mariä Himmelfahrt die Begründung dafür, dass es weder ein Grab noch Reliquien von Maria gibt.

In ländlichen Gegenden, zum Beispiel in Bayern, werden an diesem Tag Kräuter in der Kirche geweiht. Die Kräuterweihe ist in diesen Gegenden ein jahrhundertealter Brauch, der auf die Liebe Marias zu Blumen zurückgeführt wird. Nach der Legende war Marias Grab nach ihrer Himmelfahrt voller Blumen. Maria wird in diesen Gegenden auch als „die Blume des Feldes und die Lilie der Täler“ bezeichnet.

Schon ein paar Tage vor dem Fest werden von den Frauen Kräutersträuße aus mindestens sieben verschiedenen Kräutern gebunden. Egal, wie viele verschiedene Kräuter die Frauen für ihre Sträuße sammeln, sie müssen darauf achten, dass es eine „magische“ Anzahl von Kräutern ist (7, 9, 12). Dabei steht die 7 für die Anzahl der Wochen- bzw. Schöpfungstage, die 9 für 3 mal 3 – die heilige Dreifaltigkeit und die 12 für die Anzahl der Apostel.

Die fertigen Kräutersträuße werden dann an Mariä Himmelfahrt in der Kirche neben den Altar gestellt und gesegnet. Als die wichtigsten Kräuter für diesen Strauß gelten: Wermut, Kamille, Johanneskraut, Salbei, Spitzwegerich, Arnika und Königskerze. In die Mitte des Kräuterstraußes wird immer eine Kerze eingebunden. Zusätzlich können auch noch Getreideähren, Ringelblumen usw. den Strauß schmücken.

Fr 16.08. Rochus; HI. Stephan von Ungarn, König

- 07.45 Em **Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit - 8.30 Uhr Laudes und HI. Messe** *Z: Pfarrer Billharz*

Sa 17.08.	
08.00 Sch	Rosenkranz/ Wallfahrtsmesse i. d. Anliegen d. Pilger Z: Pfarrer Billharz
12.00	Radio Horeb - Angelus Gebet Z: Pfarrer Billharz
20. Sonntag im Jahreskreis	
18.00 Schw	Sonntagvorabendmesse Z: Pfarrer Birungi
21.40	Radio Horeb - Komplet Z: Pfarrer Billharz
So 18.08.	
08.45 Em	Hl. Messe; wir beten für Arme Seelen; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Birungi, M: St. Nikolaus L: F. Braig K: A. Maier
Mo 19.08. Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer	
08.00 Em	Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Mi 21.08. Hl. Pius X., Papst	
08.00 Schw	Rosenkranz "Europa betet" - Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Do 22.08. Maria Königin	
08.30 Wo	Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Fr 23.08. Hl. Rosa von Lima, Jungfrau	
07.45 Em	Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit - 8.30 Uhr Laudes und Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Sa 24.08. Hl. Bartholomäus, Apostel	
08.00 Sch	Rosenkranz/ Wallfahrtsmesse i. d. Anliegen d. Pilger Z: Pfarrer Birungi
So 25.08. 21. Sonntag im Jahreskreis	
08:45 Wo	Hl. Messe (Achtung Änderung der Uhrzeit) wir beten für ein besonderes Anliegen; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Birungi
Mo 26.08.	
08.00 Em	Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Mi 28.08. Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer	
18.00 Bu	Rosenkranz "Europa betet" - 18.30 Uhr Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Do 29.08. Enthauptung Johannes des Täufers	
08.30 Lip	Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Fr 30.08.	
07.45 Em	Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit - 8.30 Uhr Laudes und Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Sa 31.08. Joseph von Arimatäa; Hl. Paulinus von Trier, Bischof	
08.00 Sch	Rosenkranz/ Wallfahrtsmesse i. d. Anliegen d. Pilger Z: Pfarrer Birungi
12.00	Radio Horeb - Angelus Gebet Z: Pfarrer Billharz
So 01.09. 22. Sonntag im Jahreskreis	
<i>Welttag der Kommunikationsmittel</i>	
10.15 Lip	Hl. Messe; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Birungi, L: G. Hirth-Feigenbutz K: E. Beck
10.15 Schw	Wort-Gottes-Feier für Familien - am Hahnenbohl Fango-Team
11.30 Em	Tauffeier von Leopold Czak, Toni Disch Z: Pfarrer Birungi
Mo 02.09.	
08.00 Em	Hl. Messe Z: Pfarrer Billharz

Mi 04.09.	
08.00 Schw	Rosenkranz "Europa betet" - Hl. Messe Z: Pfarrer Birungi
Do 05.09. Heilige Mutter Teresa von Kalkutta	
08.30 Lip	Hl. Messe für Priester- und Ordensberufe Z: Pfarrer Birungi
Fr 06.09. Herz-Jesu-Freitag	
16.00 Sch	Stationenweg - Herz-Jesu-Messe - anschl. Beichtgelegenheit Z: Pfarrer Billharz
Sa 07.09.	
07.45 Sch	stille Anbetung, 8.00 Uhr Rosenkranz
08.30 Sch	Vigilmesse zum Fest Mariä Geburt Z: Pfarrer Billharz
So 08.09. 23. Sonntag im Jahreskreis	
<i>Kollekte für Renovation Schenkenberg</i>	
09.30 Em	Hochamt zum Titularfest Mariä Geburt Sakramentsprozession; wir beten für Anita Dick (1. Opfer); Theo und Maria Kuschnir und verstorbene Geschwister Renner; wir beten für die Pfarrgemeinden TE DEUM und sakramentalem Segen – Mitarbeitererhebung - anschl. Beisammensein für alle auf dem Kirchplatz Z: Pfarrer Billharz, M: Alle L: B. Störk K: A. Helbig
10.15 Bu	Wort-Gottes-Feier - Vorstellung der Kommunionkinder 2025 Buchheim und Schwandorf M. Kohler

Termine und Infos, die Sie auf jeden Fall lesen sollten

Aufruf zur Männerwallfahrt am 28.09.2024 nach Rheinhausen
Ablauf: Frühstück Gasthof – Hotel Engel in Obersimonswald, Wort-Gottes-Feier, Taubergiessenfahrt in Rheinhausen bei Rust – Stocherkahnfahrt ca. 2 Std., Alternativ bei Schlechtwetter, Fahrt nach Colmar/ Frankreich, zum Abschluss Abendessen Gasthof Adler in Lauterbach. Bitte rechtzeitig anmelden bei Hartmut Keller. Tel. 07465/2090 – Mobil: 0160/97972312 oder per E-Mail: hartmut.keller@allianz.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten in den Sommerferien
mittwochs: 10 - 12 Uhr und donnerstags: 10 - 12 Uhr.
In der Woche von 19. – 23.08.2024 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Bei dringenden Anliegen sprechen Sie uns bitte auf den AB.

www.seegg.de, pfarramt@seegg.de, Telefon 07465-703

Pfarrer Ewald Billharz ewald.billharz@seegg.de
 Mobil 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin
 Maria Allweiler maria.allweiler@seegg.de
 Mobil 0151 59131888

Sekretärinnen
 Sandra Klaiber sandra.klaiber@seegg.de
 Melanie Schlosser melanie.schlosser@seegg.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen
 IBAN: DE 74 6925 1445 0005 0090 06 | BIC: SOLADES1ENG

REDAKTIONSSCHLUSS:

09.09. – **22.09.2024: 05.08.2024**
 23.09. – 06.10.2024: **09.09.2024**

Häuslicher Pflegedienst Martin Griebel



www.pflegedienst-grieble.de

Antoniusstraße 19, 78532 TUT-Nendingen
Tel.: 0 74 61/16 25 33

Summer Sale

Ausstellungsstücke stark reduziert

hipp object

www.hipp-object.de | Tel. 07461 - 969200

Nendinger Allee 101 | 78532 Tuttlingen

- Markisen
- Sonnensegel
- Lamellendächer
- Gartenmöbel
- Glasdächer

Skoda Fabia Combi 1,2 Tsi

Bj. 2012, TOP Zustand, 1. Hand, 110.000 km, TÜV 2/25, unfallfrei, Bereifung neu, + Satz WR, Tempomat, Climatronic, Sitz-Hz. u.a.

VB. **Tel. 0179 539 72 06 oder 07463/287**

Schwäbischer Handwerker

sucht ein Haus zum Kaufen. Gerne auch renovierungsbedürftig.
Handynummer **0176 962 394 28**, E-Mail: 123vogel@web.de

KUNSTSTOFFHANDEL / FABRIKVERKAUF

Unsere Öffnungszeiten

Mi und Fr: 8-12 und 13-17 Uhr
Do : 10-12 u. 13-20 Uhr
URLAUB vom 9.9. - 23.9.24



Terrassenüberdachungen mit Maßzuschnitt, Acrylglas, Polycarbonat, Industriekunststoffe, Alu-Profilen, Wellplatten, Alu-Verbundplatten, Balkonplatten, Befestigungszubehör und vieles mehr.

_____Montageservice kann vermittelt werden !! _____

78586 Deilingen, Lauterbachstraße 32

Tel.: 07426 / 5270 - 47 Fax: - 49 eMail: Kunststoffhandel@indu-light.de

Hofladen Maurer

Rotes Kreuz 3, 78600 Kolbingen • Tel. 07463/7760

**Vom Mittwoch, 28.08.2024 bis Samstag, 07.09.2024
ist der Hofladen geschlossen.**

Ab Mittwoch, den 11.09.2024 sind wir wieder für Sie da.

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **auf - blas - brenn - bue - cle - de - den - dicht - dig - dung - eid - ell - ess - fin - ga - ge - ge - ge - gung - her - keit - kir - lan - lie - ma - mein - mer - mo - mond - ne - ni - noch - on - re - rin - rohr - sche - schla - seil - sel - spitz - spuk - stal - stuet - taen - tant - te - ten - ter - ter - ti - tis - tre - un - un - wegs - wei - weich - wunsch - ze - ze - ze - zens - zim** sind 20 Wörter zu bilden, deren dritte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und siebte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Platon ergeben.

1. lyrisches Werk

2. Haarspalterei

3. Begriff der Optik (Linsen)

4. trotzdem

5. Waffe südamerikanischer Indianer

6. eine Straftat

7. Gespenster

8. feierlich, förmlich

9. Zirkusartistin

10. ein Wohnraum

11. auf Reisen

12. Waldrebe

13. falscher Schwur

14. Raumfahrtunternehmung

15. Anfänger

16. inniges Begehren

17. ein Obstbaum

18. Turnübungen

19. Manieren

20. Verneinung

Lösung: 1. Gedicht, 2. Spitzfindigkeit, 3. Brennweite, 4. dennoch, 5. Blasrohr, 6. Unterschlagung, 7. Spukgestalten, 8. zermomonell, 9. Seiltänzerin, 10. Esszim-mer, 11. unterwegs, 12. Clematis, 13. Meinelid, 14. Mondlandung, 15. Debutant, 16. Herzenswunsch, 17. Weichselkirsche, 18. Liegestütze, 19. Auftreten, 20. Negation – „Die Natur ist ein Brief Gottes an die Menschheit.“



Neu, nachhaltig und
in bester Lage: Unser
Firmensitz in Stockach

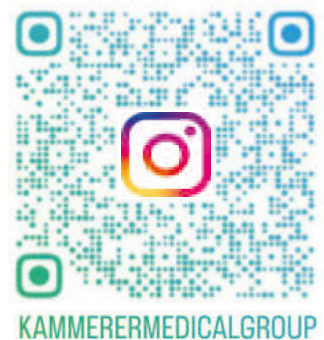
MEDIZINTECHNIK „Made in Stockach“

Hochmoderne Medizintechnik gibt es jetzt ganz nah am Bodensee: Seit 2023 sind unsere Standorte in Stockach gebündelt. Sei dabei und bereichere unser Team!

- ▶ Chirurgiemechaniker (m/w/d)
- ▶ Industriemechaniker (m/w/d)
- ▶ Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Klingt gut? Ihre Ansprechpartnerin **Frau Marina Weidele-Ferreira** freut sich auf ein erstes Gespräch. Gerne telefonisch unter **07771 64 711-104** oder einfach per E-Mail an **job@kammerer-med.de**

WWW.KAMMERER-MED.DE/JOBS



KAMMERERMEDICALGROUP



**Kammerer
Medical Group**
Im Sägenloh 3
78333 Stockach

 **Kammerer
Medical Group**



Wir suchen Verstärkung (m/w/d)

Für unser Restaurant & Hotel suchen wir
in **Voll- & Teilzeit oder AUSHILFE!**

- ▶ **Restaurantleiter mit Personalerfahrung**
- ▶ **Servicekraft in Voll- & Teilzeit**
- ▶ **Aushilfen im Service & Bankett**
- ▶ **Empfangsmitarbeiter**

Starte Deine Karriere
im **Bad Hotel Überlingen - NEUGIERIG?**



www.bad-hotel-ueberlingen.de

Danksagung

*Menschen, die mich lieb hatten, sollen mich nicht vergessen.
Denen, die mich umsorgen, danke ich.*

Johann Alber

Danke all denen, die ihn im Leben schätzten und achteten ihm Zuneigung und Freundschaft schenkten und uns ihre Anteilnahme auf so überwältigende Weise entgegenbrachten.

Sein Bild wird für immer in unseren Herzen bleiben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Klose für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.
- Dem Pflegeheim St. Antonius in Mühlheim für die liebevolle Betreuung.
- Firma Wetterer, Stetten a.k.M., für die Wertschätzung und den ehrenden Nachruf.
- Dem Musikverein in Irndorf für die musikalische Umrahmung.
- Dem Sportverein, Irndorf, für die persönlichen Worte.
- Dem Bestattungsinstitut Horn, Tuttlingen für die gute Begleitung.

Irndorf, im August 2024

Im Namen aller Angehörigen

Rosa Stingel
Priska und Thomas Greiner

OTTOFRITZ

Transportunternehmen · Containerdienst

Container-Service
Kies-, Sand-, Schotter-Transporte

Container-Fritz

88637 Buchheim
Container in verschiedenen Größen
für Müll und Bauschutt

Rufen Sie uns an:
077 77 74 74

e-mail: info@containerfritz.de
www.containerfritz.de

Nil-Kreuzfahrt

Gemütliche Kreuzfahrt durch das Land
der Pharaonen

Eine Nilkreuzfahrt ist an Kultur-und
Landschaftserlebnissen kaum zu überbieten

Komfortables 5 Sterne Schiff

Alle unsere Kabinen sind auf dem Oberdeck
und haben franz. Balkon

vom 03. bis 10.03.2025 (Fasnet)

Info: **Reisebüro Andrea Lurz** 78567 Fridingen
Fon: 07463-5020 info@reisebuero-lurz.de

**Wir planen, entwerfen und bauen Ihren Heizkamin, Kachelofen oder Grundofen
egal ob mit Warmluft oder Wassertechnik individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt.**

Aktuelles Angebot:

CARA C03 Stahl-Design-Kamin

Auch als Eckmodell erhältlich



ab 5390,- €
incl. 100 kg Speichersteine

Der Design-Kamin CARA C 03 bietet Ihnen Außergewöhnliches.
Magie Feuer im Gleichgewicht mit Ästhetik und Technik, klare Linien in Verbindung
mit ausdrucksstarker Exklusivität. Dazu die 3-seitige Glascheibe mit modernster RO-
MOTOP-Hochschiebeteknik „Silent Lift“. Das macht den Design-Kamin CARA zum
exklusiven Erlebnis für den anspruchsvollen Endkunden.

- mit Speicherringen für lang anhaltende Wärmeentwicklung
- doppelte Verblendung des Rückmantels ermöglicht wandbündiges Aufstellen
- Ausführung in edlem Stahl Schwarz
- Feuerraum ohne Rost- Brennchamber mit echter Schamotte ausgekleidet
- Regulierung der Primär- und Sekundärluft mit einem Bedienelement
- erfüllt die Normen EN 13 240, DIN plus, 15a B-VG von 201 5, BImSch V. 2 Stufe

Nennwertleistung 7,8 kW, Leistungsbereich 4-11 kW
Höhe 1638 mm, Breite 924 mm, Tiefe 577 mm

FLAD GmbH Böttingen · Industriegebiet / Natostr. 3
Tel. 07429/2606 · Fax 916067 · Mobil 0171 / 7630691 · info@flad-gmbh.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 16-18.30, Mi. geschlossen, Sa. 9.00-12.00 oder nach Vereinbarung.
Besuchen Sie unsere Ausstellung.

**KENNEN SIE
SCHON UNSERE
DRUCKEREI?
WIR DRUCKEN ALLES
AUSSER GELD!**

**Fehlt Ihnen
noch Ihr
Plakat für
diesen
Rahmen?**

Wir erstellen
Ihnen gerne ein
unverbindliches
Angebot!

PRIMOPRINT
Offset- und Digitaldruckerei

print@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de

KURSANGEBOTE IM HALLENBAD



Am 09.09.2024 startet das Hallenbad in die neue Badesaison. Hierzu folgende Infos:

Neue Kinderschwimmkurse - ab 11.09.2024

Im September starten wieder neue Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Alle Kurse finden immer am Mittwoch und am Donnerstag statt.

Anmeldungen sind ab dem 22.08.2024 per E-Mail möglich.

Fitness- und Gesundheitskurse

Auch unsere Aqua-Fitnesskurse (Aqua-Zumba, G.U.T im Wasser, Aqua-Fitness) starten nach der Sommerpause in die neue Saison.

Erwachsenen Schwimmkurs

Ebenfalls soll in Kürze wieder einen Anfängerschwimmkurs für Erwachsene angeboten werden, sobald es genügend Interessierte gibt.

Weitere Informationen zur Anmeldung sowie die Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter:

<https://www.muehlheim-donau.de/stadtinfo/einrichtungen/hallenbad/>

Wir freuen uns darauf Sie in unserem Bad begrüßen zu dürfen!
Ihr Hallenbad-Team

Hansefit-Mitglieder erhalten freien Eintritt ins Bad.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post

Den **richtigen**
Verkaufspreis
für Ihre
Immobilie
erzielen **wir!**



Immobilienmakler
Thomas Minzer
Tel. 07461 707 - 1106
thomas.minzer@vbsdn.de



Während den Schulferien
vom: 01.08.-07.09.2024
bleibt das Ladengeschäft am
Samstag geschlossen.



Ferienaktion



Zum Kauf von einem Home & Garden Gerät (auch Aktionsgeräte) in unserem Ladengeschäft erhalten Sie einen Kärcher-Fußball dazu.



Abb. ähnlich



Bei Registrierung nehmen Sie an der Verlosung unseres Kärcher-Tischkickers teil.

Rudolf-Diesel-Str. 15
78532 Tuttlingen
☎ 07461 2676
kaerchercenter-milkau.de

KÄRCHER

**KÄRCHER CENTER
MILKAU**

Wir suchen:

Stadt
SPAICHINGEN

Mitarbeiter (m/w/d)
für unsere Stadtgärtnerei

- Bereich: Baum- und Grünpflege
- unbefristete Vollzeitstelle grundsätzlich teilbar
- leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- Bewerbungsschluss: 15.09.2024

Interesse?



spaichingen.de/karriere

Frau Rall
07424 - 95 71 1020



Säfte mit Stil

Schmeckt gut.

Bleibt gut.

Wieder 9x Gold für Schlör Natursäfte. Exzellente Säfte aus wertvollen Früchten für anspruchsvolle Genießer – dafür steht Schlör. Seit über 100 Jahren Qualität vom Bodensee.

schloer.de





Gemeinde Wehingen

Landkreis Tuttlingen

Die Gemeinde Wehingen (ca. 3.750 EW) sucht zur Verstärkung des Teams des Kindergartens Sonnenschein **ab dem 01.10.2024**

240 % Pädagogische Fachkräfte (m/w/d), darunter auch Kindergartenleitung (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Derzeit befindet sich eine Außengruppe des Kindergartens St. Ulrich in den Räumen des Pfarrer-Hornung-Heims. Diese wird nun in den Kindergarten Sonnenschein verlagert. Zunächst umfasst die Einrichtung eine VÖ-Gruppe für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintrittsalter und bietet Platz für bis zu 20 Kinder. Die pädagogische Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher richtet sich nach dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung des Landes Baden-Württemberg.

Wir wünschen uns:

- Verantwortungsbewusste, flexible, empathische sowie engagierte Persönlichkeiten, die Freude an der ganzheitlichen Arbeit mit den Kindern haben und sich mit ihren individuellen Fähigkeiten aktiv einbringen
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität

Wir bieten:

- Eine krisensichere und interessante Tätigkeit in einem engagierten Team
- Ein vielseitiges und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in kollegialer Atmosphäre
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis für einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes, wie bspw. Zusatzrente (ZVK), Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- gesicherte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **30.08.2024** an:

**Gemeinde Wehingen, Gosheimer Straße 14, 78564 Wehingen
oder per E-Mail an: info@wehingen.de**

Menschen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet. Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Bürgermeister Gerhard Reichegger unter Telefon 07426/9470-12 oder gerhard.reichegger@wehingen.de oder Herr Benedikt Mayer, Telefon 07426/9470-24 oder benedikt.mayer@wehingen.de gerne zur Verfügung.

Zuverlässige Reinigungskräfte für Objekt in Tuttlingen gesucht!

Wir suchen ab sofort zuverlässiges Reinigungspersonal für ein Objekt in Tuttlingen - Föhrenstraße

Arbeitszeit: Montag bis Freitag im Zeitfenster zwischen 07:00 Uhr und 12:00 Uhr möglich

Tägliche Arbeitszeit: Ca. 3,30 Stunden

Anstellungsverhältnis: Geringfügig oder sozialversicherungspflichtig möglich. Wir bieten eine krisensichere Anstellung mit pünktlicher und sicherer Bezahlung, sowie alle Sozialleistungen der Branche.

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder über Ihre E-Mail unter:

Gerold Bruggner Gebäudeservice GmbH
Auacker 3 | 88699 Frickingen
Telefon: 07554 986 49 90
E-Mail: Info@bruggner.com

**Gerold
BRUGGNER**
Gebäudeservice GmbH



Wir sind Spezialisten für Zerspanungstechnik in den Bereichen Drehen, Fräsen und Wasserstrahl-schneiden auf höchstem Qualitätsniveau.

CNC-Dreher/Einrichter (m/w/d) – ab sofort

Beherrschen Sie das Programmieren, Einrichten und Bedienen von CNC-Langdrehmaschinen? Dann suchen wir Sie für vielseitige Aufgaben ab sofort in Vollzeit bei der WWR Zerspanungstechnik GmbH.

Ihre Aufgaben

- Programmieren, Einrichten und Bedienen von CNC-Drehmaschinen mit FANUC-Steuerung
- Fertigung unterschiedlichster Zeichnungsteile
- Kleine, mittlere und große Losgrößen im Ein-Schicht-Betrieb
- Kontrolle der Qualität nach Fertigstellung und während der Fertigung der Bauteile

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene technische Ausbildung in der Metallbearbeitung und gute Kenntnisse im Bereich Drehen und CNC-Programmierung wünschenswert
- Idealerweise Kenntnisse und Erfahrung mit FANUC-Steuerungen
- Hohes Qualitätsbewusstsein, hohe Eigenverantwortung und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift



Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an Herrn Yannik Rueß.

Sie haben Fragen vorab? Wir antworten Ihnen gerne unter
T 07463 99 68 60 | info@wwr-gmbh.de | www.wwr-gmbh.de

KOMPETENZ SCHAFFT VERTRAUEN

WWR Zerspanungstechnik GmbH Bahnhofstraße 14 78570 Mühlheim

Physiotherapeut/in (m/w/d)

Masseur/in (m/w/d)

**WIR WACHSEN WEITER
KOMM MIT UNS AUF
ERFOLGSKURS!**

Elithera

KONTAKT:
07465-820980
INFO@GOES-AKTIV.DE

**JETZT
BEWERBEN!**



Wir halten, was andere Versprechen

- **Zukunftssichere Position**
- **Moderne Praxisräume**
- **Attraktive Vergütung**
- **Arbeitszeiten auf Dich angepasst**
- **Fortbildungsmöglichkeiten**



GESUNDHEITZENTRUM AM WITTHOH

DONAUSTRASSE 17
78576 EMMINGEN-LIPTINGEN

FRIEDRICH-WÖHLER-STR. 3
78576 EMMINGEN-LIPTINGEN

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN!



Stellvertretende Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)

unbefristet, vollzeit (teilzeitgeeignet)

Ihre Aufgaben:

- finanzwirtschaftliche Betreuung unserer Mitgliedsgemeinden
- Erstellung von Haushaltsplänen und Jahresrechnungen
- Betreuung der Eigenbetriebe
- Zuschusswesen
- Anlagenbuchhaltung

Ihr Profil:

- Bachelor of Arts - Public Management oder gleichwertige Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich Finanzverwaltung
- Kenntnisse mit INFOMA-Finanzsoftware
- selbstständiges arbeiten

Unser Angebot:

- Regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Vergütung bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. vgl. TVöD
- Angebot eines Jobrad-Leasings

Bewerbung an:

Jürgen Zinsmayer (Verbandsvorsitzer):
verbandsvorsitzender@donau-heuberg.de

Weitere Informationen:

Christoph Niesler (Kämmerer):
christoph.niesler@donau-heuberg.de
Tel.: 07463 / 837 - 831



www.donau-heuberg.de/aktuelles/stellenangebote/

Gemeindeverwaltungsverband Donau - Heuberg
Kirchplatz 2
78567 Fridingen

Bewerbungsfrist bis 13.09.2024

SERVICE RUND UM DIE UHR

BLÄTTERN SIE ONLINE

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: ☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 ✉ info@primo-stockach.de




PRIMO

Wir suchen: **Stadt SPAICHINGEN**

stellvertretende Kindergartenleitung (m/w/d)
für unser städtisches Kinderhaus „Regenbogen“

- Teamfähigkeit, Flexibilität, selbstständiges Arbeiten
- unbefristete Vollzeitstelle
- Vergütung nach EG S 13 TVöD
- Bewerbungsschluss: 08.09.2024

Interesse?



spaichingen.de/karriere

Frau Rall
07424 - 95 71 1020

Für unseren
Evangelischen Kindergarten in Rietheim
suchen wir
zum **01. März 2025** eine

Kindergartenleitung (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit für unsere
9-gruppige Einrichtung

Das sind ihre Aufgaben:

- Pädagogische Leitung und Betriebsführung
- Führung und Förderung aller MitarbeiterInnen
- Zusammenarbeit im Team, mit Familien, Träger und Kooperationspartnern
- Organisationsentwicklung mit allen Beteiligten
- Die Stärkung des religionspädagogischen Profils unserer Einrichtung
- Sicherung der Qualität in der Einrichtung
- Verwaltungsaufgaben in Zusammenarbeit mit dem Träger

Wir bieten:

- Ein offenes und engagiertes Team
- Gestaltungsraum für eigene Ideen
- Umfangreiche Fort- & Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die Vergütung erfolgt nach KAO/SuE
- Bikeleasing
- Räumlich und materiell gut ausgestattete Einrichtung
- Eine unbefristete Stelle mit einer Freistellung von bis zu 100% für Leitungsaufgaben

Wir wünschen uns:

- Anerkannte Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung als pädagogische Fachkraft
- Erfahrung in Personalführung und administrativen Leitungsaufgaben
- Motivation und Bereitschaft Verantwortung zu tragen
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Fähigkeit, souverän im Team und im Netzwerk der Kita zu agieren und die Zusammenarbeit zu fördern, sowie konzeptionell zu arbeiten
- Organisatorisches Geschick
- Weiterentwicklung und Umsetzung der bestehenden, konzeptionellen Arbeit
- Mitgliedschaft in der Ev. Kirche, einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland oder in der ACK
- Wertschätzende Grundhaltung gegenüber Kindern, Familien und dem pädagogischen Team
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise sowie pädagogisches, innovatives und strategisches Denken
- Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden begrüßt

Na, neugierig geworden?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 20.09.2024 an

Evangelischer Kindergarten • Gartenstr. 1 • 78532 Tuttlingen
Für Anfragen oder Auskünfte steht Ihnen gerne
Frau Di Muro 07461 / 9275-55 zur Verfügung
E-Mail: DiMuro@ev-kirche-tuttlingen.de

Wir suchen **Dich**
Produktionshelfer
(m/w/d) auf Teil- oder Vollzeit

Das Aufgabenumfeld umfasst sämtliche Helfertätigkeiten bei der Produktion unserer Heimatblätter.

Du hast am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ganztags oder mittags Zeit?

Wir freuen uns auf deinen Anruf.
ANSPRECHPARTNER: Jessica König, Tel. 07771 9317-49, lohn@primo-stockach.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de

Bestattungsinstitut
Sichler
www.sichler-bestattungen.de

Tuttlingen, Brunnenalstr. 1
Streicher
Wehingen, Reichenbacherstr. 10

In guten Händen – Ihre Vorsorge für den letzten Weg.

SANITÄR HEIZUNG KLIMA
SCHAZ

Schaz Haustechnik GmbH & Co. KG
Dennis Schaz, Schloßstr. 31, 78573 Wurmlingen
Tel. 07461/171 87 20, Fax 07461/171 87 22
meisterbetrieb.schaz@web.de

Kompetente Leistungen in:

Sanitär	Solar	Notdienst
Heizung	Kesseltausch	Badsanierungen
Klima	Kundendienst	Sanitärreparaturen

TREPPENLIFTE: GERADE LIFTE | KURVENLIFTE | BERATUNG | ZUSCHUSS



88605 Meßkirch | www.alber-lifte.de | 0 75 75/9 23 15 20

STELLENAUSSCHREIBUNG



Bei der Stadt Fridingen ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle eines

MITARBEITERS FÜR DIE KLÄRANLAGE (m/w/d)

in Vollzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % neu zu besetzen. Zu den Aufgaben gehört die Erledigung sämtlicher Arbeiten auf den durch die Stadt Fridingen betreuten Kläranlagen zusammen mit dem Betriebsleiter, schwerpunktmäßig die Arbeiten im Bereich der technischen Unterhaltung der Anlagen. Zum Aufgabengebiet gehört die Kläranlage Fridingen mit rund 5.500 Einwohnergleichwerten, ebenso mehrere Pumpwerke und Regenüberlaufbecken.

Die Qualifikation zur Fachkraft für Abwassertechnik bzw. alternativ eine abgeschlossene handwerklich-technische Ausbildung und die Bereitschaft, sich die Fortbildung zur Fachkraft berufsbegleitend anzueignen, wird vorausgesetzt.

Von den Bewerbern/innen wird die Bereitschaft erwartet, alle mit dem Betrieb der Kläranlage zusammenhängenden und anfallenden Arbeiten auszuführen. Wir erwarten Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten, es ist Rufbereitschaft im Wechsel zu leisten. Die Fahrerlaubnis der Klasse BE ist Voraussetzung. Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in TVöD E7 vorgesehen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 13.09.2024 mit den üblichen Unterlagen an die Stadt Fridingen, Kirchplatz 2, 78567 Fridingen a.D. Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Hauptamtsleiter Stegmaier, Telefon 07463 / 837-12 oder stegmaier@fridingen.de

TOURISMUSBUCK

CAFE · PENSION · CAMPING

Abteistraße 24
88631 Beuron



„Putzfeen sind die unsichtbaren Helden(-innen), die für Glanz und Sauberkeit sorgen“

KOMM IN UNSER TEAM

Wir stellen ein:

QUALIFIZIERTE REINIGUNGSKRAFT (M/W/D) – 520,- Euro Job

Wir sind auf der Suche nach Menschen, die uns mit Leidenschaft und Engagement unterstützen und gemeinsam mit uns anpacken.

Auf unserem neuen Wohnmobil-Stellplatz (Neubau 2024) in Beuron bieten wir Dir dafür eine vertrauensvolle und wertschätzende Arbeitsumgebung.

Weitere Informationen und Details zur Stellenausschreibung findest Du online unter www.camping-buck.de

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG

Einsendung per E-Mail an info@camping-buck.de
Ansprechpartnerin: Simone Bay

www.Taxi-Honberg.de

Oliver Schweizer, Tuttlingen

mehr als 3 Jahrzehnte inhabergeführt,
aus der Region - für die Region,
empfehlen wir uns für:

- Stadt- und Fernfahrten
- Krankentransporte (sitzend)
für alle Krankenkassen, Berufsgenossenschaften
oder Rentenversicherungsträger
- zur Dialyse, Chemotherapie oder Strahlentherapie
- Kurierdienste - Flughafentransfers
- Ausflugsfahrten im PKW, 7-Sitzer od. auch 9-Sitzer-Fahrzeugen
EC- und Kreditkartenzahlung möglich.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne !

3500
(07461)
4114

STAHLBAU JÄGER

Wir stellen ein zum schnellstmöglichen Termin:

- **Metallbauer Konstruktions-
technik bzw. Bauschlosser
m/w/d**
mit fachlicher Qualifikation
- **Produktions- / Montage Helfer
m/w/d**
mit Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter der oben angeführten Adresse an Herrn Vincent Jäger oder per Mail an v.jaeger@stahlbau-jaeger.de

Bauschlosserei
Stahlbau
Metallbau
Edelstahl-Verarbeitung
Biegeservice
JÄGER GmbH
Neuhäuser Str.8
78579 Schwandorf
Tel. 07777 / 920030
Fax. 07777 / 920031